



GAGGENAU

Gaggenauer Woche

Nr. 11/2025 13. März 2025

51. Jahrgang

mit amtlichen Bekanntmachungen



Flohmarkt 18.3. bis 12.4.
Stadtbibliothek



Ostermarkt am 30. März



ENTSPANNEN im Rotherma

Das Rotherma wird **ab dem 28. April**
aufgrund von Wartungsarbeiten
vorübergehend **geschlossen**.

 Rotherma

Wichtige Telefonnummern im Notfall

Notrufe

Feuerwehr/ Rettungsdienst	112
DRK-Krankentransport	07222 19222
Polizei	110
Giftnotruf	0761 19240

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Eingeschränkte Öffnungszeiten der Bereitschaftspraxen

Die Kassenärztliche Vereinigung Baden-Württemberg (KVBW) muss vorübergehend die Öffnungszeiten der allgemeinen Bereitschaftspraxen in Baden-Württemberg einschränken. Hintergrund ist ein Urteil des Bundessozialgerichtes (BSG), das weitreichende Konsequenzen für den Ärztlichen Bereitschaftsdienst hat und daher Anpassungen an der Struktur erforderlich macht. Diese Änderung gilt seit 25.10.2023 und vorerst bis auf Weiteres.

Allgemeine Bereitschaftspraxis Baden-Baden,
Klinikum Mittelbaden - Klinik Baden-Baden Balg,
Balgert Straße 50, 76532 Baden-Baden.
Öffnungszeiten: Sa., So. und Feiertage 10 bis 18 Uhr

Bereitschaftspraxis Kinder Klinikum Mittelbaden –
Klinik Baden-Baden Balg
Öffnungszeiten: Montag bis Donnerstag 19 bis 22 Uhr, Freitag
18 bis 22 Uhr, Samstag, Sonntag und an Feiertagen 8 bis 22 Uhr
Patientinnen und Patienten können zu den Öffnungszeiten
ohne vorherige Anmeldung in die Bereitschaftspraxis kommen.
Für nicht gehfähige Patienten kann in dringenden Fällen und
einer erforderlichen Akutbehandlung ein Hausbesuch über
die 116117 angefragt werden.

Bei medizinischen Notfällen, insbesondere bei Verdacht auf
Herzinfarkt und Schlaganfall, muss sofort der Rettungsdienst
unter der 112 alarmiert werden.

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst 0761 12012000
oder: <https://www.kzvbw.de/patienten/zahnarzt-notdienst/>

Tierärztlicher Bereitschaftsdienst
Rufbereitschaft von Samstag 12 bis Montag 8 Uhr

Samstag, 15. März/Sonntag, 16. März

Tierarztpraxis am Weinberg, Dr. Denis Slavic,
Rieslingweg 1, Sinzheim, 07221 9952825

Kliniken

Klinikum Mittelbaden Balg	07221 910
Klinikum Mittelbaden Rastatt	07222 3890

Notdienste der Apotheken

www.lak-bw.de/notdienstportal
Der Dienst dauert von 8.30 bis 8.30 Uhr

Samstag, 15. März

Adler-Apotheke, Friedrichstraße 82, Kuppenheim, 07222 47010

Sonntag, 16. März

Apotheke St. Laurentius, Murgtalstraße 85,
Bad Rotenfels 07225 1302

Störungsdienste der Stadtwerke Gaggenau

für Strom, Gas, Wasser, Wärme und Netze 1001

Zentrale Behörden Rufnummer

115

Zentraler Sperr-Notruf für EC-Karten

116116

Weitere hilfreiche Nummern

Frauen- und Kinderschutzhaus 07222 774140
Kinder- und Jugendtelefon des dt. Kinderschutzbundes
Montag bis Freitag 15 bis 19 Uhr, kostenlos 0800 1110333
Mobbing-Hotline Baden-Württemberg, Beratung
bei Konflikten am Arbeitsplatz, 8 bis 22 Uhr 0180 26622464

Beratungsstellen

Psychologische Beratungsstelle

für Eltern, Kinder und Jugendliche sowie Fachdienst Frühe
Hilfen für Kinder bis drei Jahren des Lkr. Rastatt.
Gaggenau, Hauptstr. 36 b, Tel. 07222 381-2255,
Online-Beratung: www.landkreis-rastatt.de

Sozialpsychiatrischer Dienst des Caritasverbandes

Sprechstunde: Di., 9.30 bis 12.30 Uhr, Gemeindehaus St. Josef,
August-Schneider-Str. 17, Tel. 07222 775500,
info@caritas-rastatt.de

Pflegestützpunkt Landkreis Rastatt

Außenstelle Gaggenau, Beratung für Betroffene und Angehörige (im Rathaus). Terminvereinbarungen von Montag bis Freitag unter Tel. 07222 3812850.

Frauenselbsthilfe nach Krebs

Selbsthilfe für Frauen und Männer, Gruppentreffen Murgtal
im Helmut-Dahring-Haus, Bismarckstr. 6. Informationen
unter Tel. 07224 50141.

Hospizgruppe Gaggenau

Auskunft und Vermittlung, www.hospizgruppe-gaggenau.de,
8 bis 16 Uhr, Tel. 07225 6850, Bismarckstr. 6 in Gaggenau

IBB – Informations-, Beratungs- und Beschwerdestelle

Informations-, Beratungs- und Beschwerdestelle für psychisch
erkrankte Menschen und deren Angehörigen, des Lkr. Rastatt
und Stadtkreises Baden-Baden, Scherer Kinder- und Familien-
zentrum, Breisgaustr. 23, Baden-Baden
E-Mail: fragen@ibb-bad-ra.de, 17 bis 19 Uhr, Tel. 07221 9699555

Kreissenorenrat für den Landkreis Rastatt

Kostenlose mobile Wohnberatung für ältere Menschen.
Ansprechpartner: Sebastian Elter, Tel. 07225 983514.

Kompass-Gruppen

Freundeskreis für Menschen mit Alkohol- und Medikamen-
tenproblemen. Jeden Do. von 19.30 bis 21 Uhr in Gaggenau.
Frauengruppe jeden ersten Mi. im Monat von 19 bis 20.30 Uhr
in Gaggenau. Tel. 07225 970165, www.kompass-gruppe.de

Betreuungsgruppe für Demenz-Patienten

Die Betreuungsgruppe trifft sich montags von 14 bis 17 Uhr
im Helmut-Dahring-Quartiershaus, Bibliothek,
Bismarckstraße 6 in Gaggenau.
Kontakt: H. Fleischmann, Tel. 07225 2979 oder
Helmut-Dahring-Haus, Tel. 07225 6850.

Allgemeine Sozialberatung des Caritasverbandes

Sprechstunde: Di., 9.30 bis 12.30 Uhr,
Gemeindehaus St. Josef,
August-Schneider-Str. 17.
Anmeldung unter Tel. 07222 775 500 (vormittags).
info@caritas-rastatt.de

Alle Angaben ohne Gewähr!

Bürger sind eingeladen, sich am Stadtentwicklungskonzept zu beteiligen

Gaggenau geht einen wichtigen Schritt in Richtung nachhaltiger Stadtentwicklung. In Zusammenarbeit mit der Wüstenrot Haus- und Städtebau GmbH (WHS) werden derzeit Vorbereitungen getroffen, um die Grundlage für ein umfassendes Stadtentwicklungskonzept zu schaffen.

Ziel ist es, das Potenzial der Stadt zu analysieren, städtebauliche Missstände zu identifizieren und gezielte Maßnahmen zur Aufwertung des Stadtbildes und der Infrastruktur zu entwickeln.

Im Fokus stehen dabei sowohl bauliche als auch soziale und wirtschaftliche Aspekte, die für eine nachhaltige Entwicklung entscheidend sind. Die vorbereitenden Untersuchungen bilden die Basis für die Ausweisung des Sanierungsgebiets „Südliche Innenstadt“. Dabei werden Bürgerinnen und Bürger aktiv in den Planungsprozess eingebunden, um eine zukunftsfähige und lebenswerte Stadt für alle zu gestalten.

Die Stadtverwaltung hat hier die wichtigsten Fragen und Antworten zusammengestellt:

Was ist ein Stadtentwicklungskonzept (SEK)?

Ein Stadtentwicklungskonzept ist ein langfristiger Plan, der die künftige Entwicklung der Stadt regelt. Es bezieht sich auf verschiedene Aspekte wie Siedlungsentwicklung/Demografie, kommunale Infrastruktur, Bildung/Soziales/Freizeit sowie Verkehr/Mobilität und Klima-/Umweltschutz.

Es geht darum, gemeinsam die Weichen für die Zukunft zu stellen – für eine lebenswerte, nachhaltige und funktionierende Stadt.

Was sind die Ziele?

Im Wesentlichen geht es dabei darum, den Stadtentwicklungsplan mit dem Zieljahr 2015 zu aktualisieren und neu aufzustellen, mit Blick auf das Zieljahr 2040. Integriert werden in das SEK auch bereits vorhandene andere Konzepte wie der Kommunale Wärmeplan, der Hitzeaktionsplan oder auch das Mobilitätskonzept. Zentrales Anliegen ist es, bei der Entwick-



Der südliche Teil der Innenstadt soll Sanierungsgebiet werden.

Fotos: Stadt Gaggenau

lung der Planungen die betroffenen Eigentümer, Mieter und Pächter sowie die Bevölkerung einzubinden.

Warum wird das jetzt gemacht, obwohl die Stadt kein Geld hat?

Das Stadtentwicklungskonzept ist Basis, um in das Programm der Städtebauförderung aufgenommen zu werden. Die Stadt erhofft sich dadurch, bei den großen anstehenden Aufgaben Fördermittel zu erhalten. Parallel dazu werden in diesem Zusammenhang auch die Vorbereitungen für ein Sanierungsgebiet „Südliche Innenstadt“ getroffen.

Welche Aufgaben gibt es in der Südlichen Innenstadt?

Handlungsbedarf gibt es beispielsweise in der Fußgängerzone. Auch die Musikschule, der Murgpark sowie das Haus der Inklusion stehen auf der

Agenda. Neben Maßnahmen an sanierungsbedürftigen kommunalen Gebäuden geht es auch um Maßnahmen zur Anpassung an die Klimaveränderung.

Welcher Bereich zählt zum geplanten Sanierungsgebiet Südliche Innenstadt?

Das Sanierungsgebiet erstreckt sich von der Konrad-Adenauer-Straße über die Fußgängerzone und den Murgpark bis hin zu dem Bereich rund um das Rathaus und in die Hauptstraße hinein.

Ich wohne im geplanten Sanierungsgebiet, profitiere ich auch davon?

Ja, auch Private werden Anträge auf Förderung stellen können. Der Gemeinderat hat hierzu bereits einen entsprechenden Beschluss gefasst. Gefördert werden sollen beispielsweise

umfassende Modernisierungen oder auch Abbruch. Kein Geld gibt es für PV-Anlagen oder Luxusmodernisierungen sowie Neubau. Dagegen kann beispielsweise eine Umnutzung oder ein Ausbau eines Dachgeschosses gefördert werden. Die Betroffenen des Sanierungsgebietes erhielten bereits vor einigen Wochen von der beauftragten Wüstenrot Haus- und Städtebau GmbH einen Fragebogen. Mit der Befragung sollen Informationen zum Beispiel zur Einschätzung des Wohnumfeldes oder zum Zustand der Gebäude gewonnen werden, die in die weitere Planung einfließen werden. Der Fragebogen sollte schnellstmöglich zurückgesendet werden.

Wie ist der weitere Zeitplan?

Bis zum Herbst soll das Konzept stehen und im Gemeinderat präsentiert werden. Dann heißt es darauf hoffen, dass der Antrag auf Städtebauförderung erfolgreich ist. Über die Programmaufnahme wird im Frühjahr 2026 entschieden. Bei der Stadt ist man zuversichtlich, dass Gaggenau berücksichtigt wird und so weitere Fördermittel nach Gaggenau fließen.

Welche konkreten Vorteile bringt das Stadtentwicklungskonzept für mich?

Das Stadtentwicklungskonzept trägt dazu bei, dass Gaggenau noch lebenswerter wird. Es sorgt für eine moderne, funktionale Stadt, in der sowohl ältere als auch junge Menschen gut leben können. Verbesserte Verkehrswege, mehr Grünflächen und ein modernes Stadtbild tragen zu einer höheren Lebensqualität bei. Zudem wird die Stadt langfristig auch wirtschaftlich gestärkt.

Wie kann ich mich beteiligen?

Am 19. März um 18.30 Uhr findet im Bürgersaal des Rathauses ein Abend für die Bewohner der Kernstadt statt. Am 6. Mai um 18.30 Uhr in der Festhalle Bad Rotenfels ein Abend mit Blick auf die Stadtteile. Außerdem wird in Kürze eine Online-Plattform freigeschaltet, auf der sich die Bürgerinnen und Bürger auch digital einbringen können.



Murgpark und Haus der Inklusion gehören zum Sanierungsgebiet.

Hase, Deko und Informationen: Ostermarkt lockt am 30. März in die Innenstadt

Osterhasen, Eier und Frühlingsmotive sind gefragt beim Ostermarkt, der am Sonntag, 30. März, in der Innenstadt geplant ist.

Mehr als 60 Stände säumen die Fußgängerzone und den Marktplatz. Die Besucher können beim Stöbern viel Neues entdecken. Von 11 bis 18 Uhr stellen die Kunsthandwerker dekorative Artikel, Geschenkideen und österliche Kreationen aus. Die Kunsthandwerker zaubern mit unterschiedlichsten Materialien individuelle und originelle Hingucker für Haus und Garten. Daneben können sich Besucher auch über Süßigkeiten und Kuchen freuen. Die Stände verteilen sich in der Fußgängerzone, der Hauptstraße und auf dem Marktplatz.

Der Osterhase wird sich wieder unters Volk mischen und die Kinder erfreuen.

Wieder mit dabei sind ein Infostand der Stadt Gaggenau zusammen mit dem Unimog-

Museum und einem kleinen Unimog. Vertreten sind auch der Arbeitskreis Umwelt, die Energieagentur Mittelbaden und die Stadtwerke Gaggenau, die unter anderem die Arbeit der Solarbotschafter vorstellen. Außerdem gibt es eine Tauschaktion für Glühbirnen.

Gleichzeitig laden die Gaggenauer Händler zum verkaufsoffenen Sonntag ein. Testweise öffnen die Geschäfte an diesem Tag aber schon von 12 bis 17 Uhr. Mit der vorgezogenen Öffnungszeit möchte die Werbegemeinschaft den frühen Besuchern entgegenkommen. Verbinden lässt sich der Ausflug nach Gaggenau mit einem Besuch des Frühlingsfests der Lebenshilfe Rastatt/Murgtal, das zum dritten Mal rund um den Josef-Treff in der Innenstadt gefeiert wird. Neben Flammkuchen, Maultaschen, Kaffee und Kuchen wird es auch andere kulinarische Genüsse geben – sowohl beim Frühlingsfest der Lebenshilfe als auch beim Ostermarkt.



Der Osterhase ist dieses Jahr wieder mit von der Partie.

Foto: Stadt Gaggenau

Jeden Donnerstag eine neue Umfrage in der Gaggenauer Bürger-App

Die Gaggenauer Bürger-App bietet die Möglichkeit, an Umfragen teilzunehmen.

Sobald es etwas wärmer wird, suchen Kröten, Lurche und Co ihre Laichplätze auf. Wie ste-

hen Sie zu den Schutzmaßnahmen?

Stimmen Sie jetzt ab. Die Umfrageergebnisse sind direkt in der App abrufbar und werden wöchentlich auch an dieser Stelle veröffentlicht.

Die Stadt plant ein neues Stadtentwicklungskonzept. Wo sehen Sie den größten Handlungsbedarf in Gaggenau?



Foto: Stadt Gaggenau

Tauschaktion: Glühbirne gegen LED

Die Energieagentur Mittelbaden koordiniert wieder eine Leuchtmittel-Tauschaktion. Beim Ostermarkt können Bürger des Landkreises von 11 bis 15 Uhr alte, aber funktionstüchtige Glühbirnen oder veraltete Energiesparlampen gegen LEDs eintauschen (bis zu fünf pro Haushalt). Die LEDs gibt es in folgenden Ausführungen, solange der Vorrat reicht: E27-Fassung 8W mit 806 LM (entspricht einer 60-W-Glühbirne) in Birnenform, E14-Fassung 4,5 W

mit 470 LM (entspricht 40 W) in Kerzen- oder Birnenform, GU10-Strahler 4,8 W mit 450 LM. Mit neuen LEDs können bis zu 80 Prozent Energie eingespart werden. Damit möglichst viele Wertstoffe dem Kreislauf erhalten bleiben, werden die mitgebrachten Glühlampen fachgerecht entsorgt. Die Energieagentur stellt zudem Informationsmaterial zu Energiesparen, Sanieren, sparsamen Haushaltsgeräten und aktuellen Fördermitteln zur Verfügung.



Die digitale Hilfevermittlung hilver hat nun in Gaggenau die ersten 100 Tage hinter sich.

Die Bilanz fällt positiv aus, freut sich das hilver-Team in der städtischen Abteilung Gesellschaft und Familie. „68 Helfer und 142 Nutzer haben sich in der App registriert“, erklärt Annika Weber aus dem hilver-Team. Rund 80 Kontakte kamen erfolgreich zustande, bei denen Hilfeleistungen angefragt und erbracht wurden: Den größten Teil machen Fahrten aus (31 Anfragen), gefolgt von Hilfe in Haus und Garten (15), Geselligkeit (14), Einkaufen (9), Technik (5) und Sonstiges. Fragen zu hilver können unter 07225 962-800 geklärt werden.

Foto: Stadt Gaggenau

Nach Übungen und Einsätzen: Die Arbeit geht der Feuerwehr nie aus

Was macht eigentlich die Feuerwehr, wenn es nicht brennt? „Haben Sie viel Zeit? Dann erzählen wir es“, sagen die beiden Feuerwehrtechnischen Angestellten der Freiwilligen Feuerwehr Gaggenau, Florian Groß und Christopher Striebel, zwischen riesigen Regalen mit Atemluftflaschen, Wasser-schläuchen und Atemschutzgeräten stehend. Dass die beiden alle Hände voll zu tun haben, daran besteht schon nach der ersten Minute kein Zweifel.

„Das hier ist die Ausbeute von einer Woche Übungsmaterial“, erklärt Florian Groß, auf Kisten deutend, in denen sich Atemluftflaschen aneinanderreihen. Diese müssen geprüft und aufgefüllt werden. „Wir betreuen hier das Material aller neun Abteilungen“, erklären die beiden hauptamtlichen Mitarbeiter. Diese Arbeiten fallen laufend an, denn die ehrenamtlichen Kameradinnen und Kameraden bereiten sich regelmäßig in ihren Abteilungen auf den Ernstfall vor. Hinzu kommt das Material, das bei einem Einsatz gebraucht und wiederhergerichtet werden muss – damit es startklar ist, wenn die Feuerwehr zu einem Brand, Unfall oder einem anderen Notfall gerufen wird. Egal, ob Flamm-schutzhaube, Atemschutzgerät oder Schlauch: Alles wird nach dem Gebrauch gereinigt und

geprüft, gegebenenfalls repariert oder ausgetauscht.

Für die Schläuche reicht Wasser

Die Schläuche zum Beispiel legt Florian Groß in eine lange Wanne aus Edelstahl. „Gereinigt werden sie nur mit Wasser“, erklärt er. „Hier findet auch die Druckprüfung statt.“ Ist der Schlauch noch dicht, hält er der Prüfung stand. Ähnlich wie ein Autoreifen bestehen die Schläuche, die es in vier verschiedenen Stärken gibt, im Inneren aus galvanisiertem Gummi, außen umgeben von einer Textilschicht. Je nach Untergrund scheuert eine Stelle schon einmal auf. Besonders dort, wo es Knicke gibt, zum Beispiel in dem Bereich, in dem der Schlauch mithilfe einer Kupplung an den Wasserverteiler gesteckt wird, sind sie empfindlich. Geflickt wird nicht, ein Stück abgeschnitten hingegen schon. „Allerdings muss die Länge eine bestimmte Norm erfüllen“, erläutert Groß. „Der Schlauch darf also nicht zu kurz werden.“ Wie lange hält ein Schlauch? „Das ist sehr unterschiedlich. In der Regel mehrere Jahre.“ Zum Trocknen werden die Schläuche im Turm des Feuerwehrgerätehauses Gaggenau aufgehängt, bevor sie wieder fachmännisch zusammenge- rollt auf ihren nächsten Einsatz warten. Das Reinigen ohne Rei-

niger und das Lufttrocknen im Turm ist umweltschonend und energiesparend.

Für die Atemschutzgeräte gibt es spezielle Wascheinrichtungen, wie Christopher Striebel erläutert. Bevor sie gereinigt und desinfiziert werden, baut er aus den Atemschutzmasken die Ausatem-Ventile heraus. Diese werden separat gereinigt. Nach der Reinigung baut er die Masken wieder zusammen und prüft, ob sie noch funktions-tüchtig sind. „Dafür haben wir eine spezielle Software.“ Die 6,8 Liter fassenden Atemluftflaschen werden neu befüllt. Die Atemluft reicht übrigens für eine halbe Stunde.



Kümmert sich um die Schläuche: Florian Groß.

Ehrenamtliche haben weitere Aufgaben

Für die Prüfung und Reinigung der Einsatzkleidung und Ersatz-wäsche ist das Kleiderkammer-Team ehrenamtlich im Einsatz. Das gesamte Material wird von den einzelnen Abteilungen zum Feuerwehrgerätehaus nach Gaggenau gebracht. Doch auch die Ehrenamtlichen in den Abteilungen bereiten die Übungen und Einsätze nach. Sie nehmen beispielsweise an den Fahrzeugen Wartungsarbeiten vor, bestücken sie regelmäßig mit frisch gereinigtem, geprüftem und hygienisch verpacktem Material und sorgen dafür, dass diese jederzeit ausrücken können.



Reinigt die Atemschutzgeräte: Christopher Striebel.

Fotos: Stadt Gaggenau



In der Jahnhalle hatte am vergangenen Samstag der erste städtische Seniorennachmittag in diesem Jahr stattgefunden.

Oberbürgermeister Michael Pfeiffer begrüßte zusammen mit Annika Weber (Abt. Gesellschaft und Familie) die vielen Gäste. Die Bewirtung mit Kaffee und Kuchen übernahmen Mitarbeiterinnen und Auszubildende der Stadtverwaltung sowie Mitglieder der Sadiqua-Frauengruppe. Neben kurzweiligen Gymnastik-, Tanz- und Musikeinlagen des Turnerbunds und der Stadtkapelle Gaggenau gab es noch ausführliche Informationen zum Nachbarschaftshilfe-Angebot „hilver“, das seit letztem Herbst in Gaggenau angeboten wird. Foto: Stadt Gaggenau



Bauarbeiten in der Luisenstraße abgeschlossen. Ein paar Tage früher als geplant konnten die Sanierungsarbeiten am Gehweg und der Fahrbahn in der Luisenstraße fertiggestellt werden. Die Route zwischen der Friedrich-Ebert-Straße und Leopoldstraße ist nach über sechs Wochen wieder ungehindert befahrbar.

Foto: Stadt Gaggenau

Die Natur entdecken auf einer Umwelt-Exkursion

Wer etwas über Fauna und Flora in Gaggenau erfahren möchte, kann mit dem diesjährigen Exkursionsprogramm tief eintauchen und auf Entdeckungstour gehen.

Die städtische Umweltafteilung bietet seit 2023 Naturerlebnisse explizit auch für Erwachsene an. Das vielseitige Angebot an Ausflügen bietet eine große Bandbreite an Themen zur Erforschung von Lebensräumen und dem Entdecken ökologischer Zusammenhänge in der Natur.

Umweltbildung und Naturerlebnisse

Die ausgesuchten Veranstaltungen für Erwachsene bieten im Frühling, Sommer und im Herbst Expertenwissen zu ganz unterschiedlichen Themenbereichen:

Essbare Wildpflanzen und Bäume – Superfood vor der Haustür

23. April, 16 bis 19 Uhr, Eingang Naturfreundehaus, Moosaltalstr. 3, Moosbronn

Im Vergleich mit Kulturpflanzen sind Wildpflanzen wahre Kraftpakete und strotzen nur so von wertvollen Inhaltsstoffen. Bei einem Spaziergang mit Daniela Schneider (Naturschule Wilde Karde) lernen die Teilnehmer

verschiedene Pflanzen kennen und verkosten Wildpflanzen-spezialitäten.

Auf den Spuren des Gaggenauer Trinkwassers

17. Mai, 15 bis 19 Uhr, Haupteingang Stadtwerke Gaggenau
Wie kommt das Trinkwasser zum Wasserhahn? Wasserwerke, Quellwasseraufbereitung und Hochbehälter: Gemeinsam mit einem Experten der Stadtwerke erfahren Teilnehmer mehr über die Trinkwassergewinnung in Gaggenau, Muggensturm und Kuppenheim.

Naturnahe Waldwirtschaft im Buchenmischwald

22. Mai, 17 bis 19 Uhr, Start in Winkel, der genaue Treffpunkt wird noch bekanntgegeben

Bei einem Waldspaziergang im Revier Eichelberg stellt Revierleiter Andreas Bach den Spagat zwischen Ökologie und Ökonomie in der Waldwirtschaft dar und gibt den Teilnehmern die Möglichkeit, den Wald aus neuen Blickwinkeln kennenzulernen. Anschließend können mitgebrachte Würstchen gegrillt werden.

Landschaftspflege mit Schafen

3. Juni, 17 bis 19 Uhr, Parkplatz Gartenabfallplatz Ottenau

Was bedeutet die Pflege der Kulturlandschaft? Bei einem Spaziergang lernen die Teilnehmer Frederic Gaus kennen, der hautnah von seinem Beruf berichtet. Nebenbei lernen Naturinteressierte „seine Mitarbeiter“ kennen, die sich um die Pflege der Landschaft kümmern: die Schafe.

Die leisen Segler der Nacht

16. Juli, 20 bis 22 Uhr, Rathaus Gaggenau, Hauptstr. 71, Haupteingang

Wenn die Nächte wärmer werden, segeln die Fledermäuse fast lautlos über alle Köpfe hinweg. Stefan Eisenbart und Elke Henschel, ehrenamtliche Beauftragte für den Fledermausschutz, nehmen die Teilnehmer

mit in die faszinierende Welt dieser Flugkünstler.

Die Welt der Pilze

1. Oktober, 15 bis 17:30 Uhr, Parkplatz Naturfreundehaus Moosbronn, Moosaltalstr. 3

Bei einem Waldspaziergang mit Pilzcoach Jana Sommer machen sich die Teilnehmer auf die Suche nach Pilzen. Dabei erleben Naturliebhaber die Farben- und Formenvielfalt und deren wichtigen Aufgaben im Wald kennen. Die Teilnahme an den Umweltexkursionen ist kostenlos.

Alle Informationen und das ausführliche Programm sowie die Anmeldung finden sich auf www.gaggenau.de/umweltexkursionen



Im Juni können Exkursionsteilnehmer mit Schafen auf Tuchfühlung gehen.
Foto: Stadt Gaggenau

Frösche, Kröten und Molche: Mehr Rücksicht auf Amphibien

Mit den ersten Frühlingsboten werden die Amphibien im Murgtal wieder aktiv. Ab einer Bodentemperatur von etwa sechs Grad machen sich Frösche, Kröten und Molche auf den Weg zu ihren Laichgewässern.

Dabei müssen sie oft lebensgefährliche Straßen überqueren, um ihre Laichgewässer zu erreichen. Zum Schutz der streng geschützten Tierarten hat die Stadtverwaltung begonnen, notwendige Schutzmaßnahmen und Amphibienschutzzäune aufzubauen. Die sorgen dafür, dass die Tiere statt auf der Straße in Eimern landen. Aktive Spring- und Grasfrösche machen den Anfang. Es folgen Erdkröten und Molche. Im Laufe des Monats sind auch die Feuersalamander unterwegs, um Larven abzusetzen.

Fuß vom Gas

Amphibienschutz Helfer tragen während der Wanderungszeit jede Nacht die Tiere aus den Eimern über die Straße und setzen sie sicher hinter dem Schutzzaun wieder aus. Die Stadtverwaltung appelliert an alle Verkehrsteilnehmer, die Fahrgeschwindigkeit entsprechend anzupassen. Speziell in der Dämmerungszeit und in den Abendstunden sind Helfer mit Warnwesten und Taschenlampen verstärkt unterwegs. Je nachdem, wie die Temperatur sich entwickelt, kann sich die Amphibienwanderung über mehrere Wochen ziehen.

Schutzgebiete und Sperrungen

Aktuell werden Amphibienschutzzäune entlang vom **Rissweg/Am Neufeld** in Ottenau und entlang dem **Selbacher**

Weg installiert. Der **Selbacher Weg** ist auf einer Länge von 330 Metern komplett für den Fahrverkehr gesperrt, eine Umleitung ist ausgeschildert. Im Kurpark (Badstraße) und beim Waldseebad im Traischbachtal sind aufgrund von eingebauten Amphibiensstopprinnen keine Schutzzäune mehr notwendig, da sie wie Tunnel funktionieren.

Durch ein Gitter fallen die wandernden Tiere in die Rinnen. So können die Frösche und Kröten nicht mehr herausklettern und gelangen sicher auf die andere Wegseite. Rund um das Waldseebad wurden manche Rinnen mit Klappen versehen. Die werden nachts aufgestellt, damit die Tiere nicht auf dem Badegelande unterwegs sind.



Ehrensache: Hilfe für Kröten bei der Wanderung.

LEADER-Aktionsgruppe: Aufruf für Kleinprojekte

Innovative Projektideen, die eine regionale Infrastruktur stärken oder neue Impulse setzen, können ab sofort in der LEADER-Region Mittelbaden Schwarzwaldhochstraße (LAG Mittelbaden) wieder eingebracht werden im Rahmen des diesjährigen Regionalbudgets.

Die Einreichungsfrist ist am **So., 6. April**, (per E-Mail bis 23:59 Uhr). Die Projektauswahl des Auswahlausschusses (derzeit 24 Mitglieder) findet voraussichtlich am Mi., 30. April, statt. Die Auswahlentscheidung erfolgt auf der Basis eines Projektauswahlbogens. Es wird empfohlen, die Projektanträge vorab mit dem Regionalmanagement

der LAG abzustimmen. Die Umsetzungsfrist und Abrechnung sind auf das laufende Kalenderjahr festgelegt.

Projektvolumen und Fördersatz

- **Höhe des Budgets:** 100.000 Euro
- **Fördergrenzen:** Nettoinvestitionskosten ab 625 Euro bis maximal 20.000 Euro
- **Fördersatz:** 80 Prozent der Nettokosten (max. Fördersumme damit 16.000 Euro)
- **Finanzierung:** Der Zuschuss ist eine rückwirkende Kostenersatzung, d.h. alle Projektkosten müssen vorfinanziert werden.

Fördervoraussetzungen

1. Antragsteller ist aus dem Fördergebiet (Kulisse der LAG Mittelbaden)
2. Berechtigt sind private Antragsteller (Privatpersonen, kleine und mittlere Unternehmen oder Vereine) und öffentliche Antragsteller (Kommunen, Kirchen, sonst. Personen/Körperschaften öffentlichen Rechts).
3. **Förderfähige Handlungsfelder** (Regionales Entwicklungskonzept der LAG Mittelbaden):
 - Handlungsfeld 1 – Nachhaltiges Wirtschaften
 - Handlungsfeld 2 – Ressourcen- und Naturschutz

- Handlungsfeld 3 – Lebensqualität vor Ort

4. Förderfähige Maßnahmenbereiche

- Dorfentwicklung
- Dem ländlichen Charakter angepasste Infrastrukturmaßnahmen
- Kleinstunternehmen der Grundversorgung
- Einrichtungen für lokale Basisdienstleistungen

Kontakt: Regionalentwicklung Mittelbaden Schwarzwaldhochstraße LEADER, Tel. 07223 993399-3, -4 oder -5, d.kimmig@leader-mittelbaden.de, www.leader-mittelbaden.de

Umwelt-Austausch in Finnland

Die LEADERKulisse Mittelbaden bietet zusammen mit dem Netzwerk „Young Explorers Schwarzwald“ Naturbegeisterten zwischen 18 und 25 Jahren die Möglichkeit, sich für den Austausch mit Gleichaltrigen aus den LEADER-Regionen in Finnland zu bewerben.

Beim Austausch geht es um Maßnahmen für eigenverantwortliches Handeln, um Klima und Umwelt langfristig positiv zu beeinflussen. Mit etwas Glück können die ausgewählten Teilnehmer vom **10. bis 17. August** eine unvergessliche

Woche in Finnland verbringen. Hinweis: Die Bewerbung kann nur berücksichtigt werden, wenn die Teilnehmer auch beim Besuch aus Finnland im Schwarzwald vom **16. bis 23. August 2026** dabei sein können. Der Unkostenbeitrag beträgt 80 Euro.

Alle weiteren Infos sowie das Bewerbungsformular über Claus Haberecht, Tel. 0172 7344057, E-Mail: c.haberecht@leader-mittelbaden.de oder unter <https://bewerbungen.schwarzwald-entdecker.de/finnland/>

Energie sparen:

Automatische Abschaltung aktivieren

Viele moderne Geräte wie Fernseher, Streaming-Boxen und Spielekonsolen bieten eine automatische Abschaltfunktion, die verhindert, dass unnötig Strom verbraucht wird.

In den Einstellungen kann festgelegt werden, dass sich das TV-Gerät nach 30 oder 60 Minuten Inaktivität automatisch ausschaltet. Auch Konsolen verfügen oft über einen Energiesparmodus, der sie nach einer gewissen Zeit in den Ruhemodus versetzt oder ganz abschaltet. So wird sichergestellt, dass Geräte nicht unbemerkt weiterlaufen

und Strom verschwenden.

Kostenfreie Beratung

Die Energieagentur Mittelbaden (EAMB) bietet kostenfreie Beratungstermine für alle an, die ihre Energieversorgung optimieren möchten. Terminvereinbarung unter Tel. 07222 1590 80 oder per E-Mail: kontakt@energieagentur-mittelbaden.de. Für schnelle Fragen steht eine Hotline zur Verfügung, die dienstags von 10 bis 11 Uhr und donnerstags von 15 bis 16 Uhr unter der Nummer 07222 1590 821 erreichbar ist.

Noch mehr Infos: www.energieagentur-mittelbaden.de

Baiersbronn und das Murgtal präsentieren sich neu

Zwei neue Logos - wie aus einem Guss - und ein neuer Claim: „Das ist unsere Natur“: So präsentieren sich die beiden eng zusammenarbeitenden Tourismusverbände „Im Tal der Murg“ und Baiersbronn Touristik.

Nach mehr als 25 Jahren wird das Baiersbronner Logo mit der Sonne im „o“ und der Claim „Mehr Schwarzwald gibt's nir-

gends“ an die Anforderungen der heutigen digitalen Zeit angepasst. Bei den Murgtal-Orten erfolgt die Vermarktung nicht mehr als „Im Tal der Murg“, sondern unter dem gebräuchlicheren Titel „Murgtal“.

Der neue Claim „Das ist unsere Natur“ hebt kurz und prägnant die Verbundenheit Baiersbronns und des Murgtals mit

der Natur hervor. Neu ist auch, dass die Marken Baiersbronn und Murgtal optisch wie aus einem Guss auftreten. Damit soll die Verbindung der Ferienregionen als ein erweiterter „Erlebnisraum“ unterstrichen werden. Aus Nachhaltigkeitsgründen werden aktuelle Bestände mit dem bisherigen Design aufgebraucht und nach und nach ersetzt.



Baiersbronn und das Murgtal gehören zusammen.

Foto: Baiersbronn Touristik

Erläuterungen zum neuen Auftritt gibt es im Film auf www.baiersbronn.de/neues-design

Müllberatung auf der Handwerksmesse

Bei der richtigen Mülltrennung scheiden sich oftmals die Geister.

Deshalb informiert der Abfallwirtschaftsbetrieb (AWB) auf

der Handwerker- und Dienstleistungsmesse im Industriegebiet „Im Rotacker“ am **15. und 16. März** in Rastatt zur Mülltrennung. Die Abfallberater stehen am Samstag von 10 bis 18 Uhr

und am Sonntag von 11 bis 17 Uhr in den Hallen von Holzbau Ziermann für Fragen zur Verfügung und klären Mythen rund um die Biotonne auf. Wer beim Trash-Ball-Spiel den Dreh raus

hat und den richtigen Abfallbehälter trifft, kann sich zudem über schöne Preise freuen. Bei frischem Popcorn gibt es im Mini-Kino außerdem Tipps zur Mülltrennung und Entsorgung.

Veranstaltungen vom 13. bis 23. März

Donnerstag, 13. März

10.30 Uhr, **Bücherbabys: Bücherspaß für Babys und Kleinkinder**, Stadtbibliothek, Veranstalter: Stadtbibliothek - Eintritt frei, Anmeldung Tel. 07225 962-521 - AUSGEBUCHT
14 Uhr, **Seniorenachmittag**, Gemeindehaus Oberweier, Veranstalter: Forum älterwerden St. Johannes
20 Uhr, **COLLECTIVITY: Electro-Pop-Jazz-Orchester**, klag-Bühne, Gaggenau, Veranstalter: Kulturbüro

Freitag, 14. März

20 Uhr, **ONKeL FISCH - Hoffnung ein Serviervorschlag**, klag-Bühne, Gaggenau, Veranstalter: Rantastic

Samstag, 15. März

7 bis 13 Uhr, **Wochenmarkt** in Gaggenau
14 Uhr, **Workshop: Famili-entrommeln**, Musikschule, Gaggenau, Veranstalter: Musikschule
18 Uhr, **Konzert: Klangräume**

2025, Markuskirche, Amalienbergstr. 11, Gaggenau, Veranstalter: Ev. Kantorat
20 Uhr, **Johannes Flöck: Schöner Schönen**, klag-Bühne, Gaggenau, Veranstalter: Rantastic

Sonntag, 16. März

11 Uhr, **Matinee „Querbeet“**, Turnhalle Sulzbach, Veranstalter: MV Sulzbach 1920
12 Uhr, **Fastenessen**, Gemeindehaus St. Marien, Bismarckstr. 51, Veranstalter: Kath. Kirchengemeinde Gaggenau

Mittwoch, 19. März

7 bis 13 Uhr, **Wochenmarkt** in Gaggenau

Donnerstag, 20. März

15 Uhr, **Vorlesen und Erzählen mit „Onilo“**, Stadtbibliothek, Gaggenau, Veranstalter: Stadtbibliothek
16 Uhr, **ePA für alle - Informationsveranstaltung zur elektronischen Patientenakte**, Marxstr. 7, Ottenau, Veranstalter: Seniorenrat Gaggenau

Freitag, 21. März

19 Uhr, **Vortrag: Afrika - wohin? mit Dr. Asfa-Wossen Assefate**, Bürgersaal, Rathaus, Gaggenau, Veranstalter: Kulturring
20 Uhr, **Huub Dutch Duo - Jetzt kübelt's**, klag-Bühne, Gaggenau, Veranstalter: Rantastic

Samstag, 22. März

7 bis 13 Uhr, **Wochenmarkt** in Gaggenau
10 Uhr, **Mini-Musik - Bühne frei für die Kurzen**, Aula Hans-Thoma-Schule, Veranstalter: Musikschule
14.30 Uhr, **Seniorenachmittag Selbach**, Siegfried-Hammer-Halle, Veranstalter: Stadt Gaggenau, Abt. Ges. und Familie
14.30 Uhr, **Seniorenachmittag Sulzbach**, Vereinsheim Sulzbach, Veranstalter: Stadt Gaggenau, Abt. Ges. und Familie
16 Uhr, **Schlachtfest**, Mahlberghalle, Freiolsheim, Veranstalter: MV Harmonie
20 Uhr, **Mackefisch - Komplizirkus**, klag-Bühne, Gaggenau, Veranstalter: Rantastic



Foto: sunstock/iStock/Thinkstock

Samstag, 22. und Sonntag, 23. März

10 Uhr, **Branchenevent Funktionsmodellbau**, Unimog-Museum, Gaggenau, Veranstalter: Unimog-Museum

Sonntag, 23. März

10 Uhr, **Patrozinium**, St. Josef, Gaggenau, Veranstalter: Seelsorgeeinheit Gaggenau
11 Uhr, **Schlachtfest**, Mahlberghalle, Freiolsheim, Veranstalter: MV Harmonie

Frühlingsflohmarkt in der Stadtbibliothek von Di., 18. März, bis Sa., 12. April zu den üblichen Öffnungszeiten

Sonderausstellung im Unimog-Museum „Unter blauem Licht“ bis Mitte April, Di. bis So., 10 bis 17 Uhr

Beratungstag „Lebensbegleitende Berufsberatung“

Wer nach einer Unterbrechung des Berufslebens einen Wiedereinstieg plant oder sich neu orientieren möchte, kann die „Lebensbegleitende Berufsberatung“ der Agentur für Arbeit in Anspruch nehmen.

Berufsberaterin Sabine Schloss steht Interessierten am **Mi., 26.**

März, zwischen 9 und 17 Uhr im Landratsamt Rastatt (Raum D o.o6) im Stundentakt für Einzelgespräche zur Verfügung. Sie berät zu beruflichen Perspektiven und Entwicklungsmöglichkeiten und beantwortet Fragen rund um die Themen Umschulung, Wiedereinstieg,

beruflicher Aufstieg, Weiterbildung, Berufswechsel oder Vereinbarkeit von Familie, Pflege und Beruf. Das Angebot ist kostenfrei, neutral und vertraulich. Die Beratung wird organisiert in Kooperation mit den Beauftragten für Chancengleichheit der Stadt Rastatt und

des Landkreises Rastatt sowie dem Team der Berufsberatung im Erwerbsleben.

Anmeldung bis Mo., 24. März. Kontakt: Michaela Schmidt, Tel. 07222 381-1160 oder per E-Mail an michaela.schmidt@landkreis-rastatt.de

Online-Vortrag: Jahreszeitenküche

Das Ernährungsforum vom Landratsamt Rastatt lädt am **Di., 18. März**, um 18.30 Uhr zu einem Online-Vortrag rund um

das Thema „Jahreszeitenküche Frühling – saisonal, regional und nachhaltig“ ein. Es soll verdeutlicht werden, wie mit

frischen, nährstoffreichen, regionalen Lebensmitteln schnelle und leckere Gerichte hergestellt und die Nachhaltigkeit verbes-

sert werden können. Die Teilnahme ist kostenlos.

Anmeldung unter <https://rastatt.landwirtschaft-bw.de>.

Termine **KIND**genau e.v. und **JuFaZ** Gaggenau

Verteidigungskurs für Grundschüler

In den Osterferien, am 22. und 23. April, findet ein zweitägiger Selbstbehauptungs- und Selbstverteidigungskurs für Grundschüler statt. Der Schülerkurs findet dienstags, 9 bis 12 Uhr und mitt-

wochs, 9 bis 12.30 Uhr statt. Die Kursgebühr beträgt 30 Euro. Veranstaltungsort ist das JuFaZ in Gaggenau, Hauptstraße 1. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt. Anmeldung: info@kindgenau.de.

Diese Woche im Josef-Treff

Do., 13. März, 10 bis 17 Uhr

Hobby Creativ verkauft farbenstarke Unikate

Fr., 14. März, 10 bis 17 Uhr

Hobby Creativ verkauft farbenstarke Unikate

Sa., 15. März, 10 bis 16 Uhr

Fam. Schaaf bietet Osterdeko, Kinderspielzeug, Fotokarten usw. an

Mi., 19. März, 8 bis 13 Uhr

Kuchenverkauf der Realschule Gaggenau

Schule für Musik und darstellende Kunst

Schule für Musik
und darstellende Kunst
Gaggenau



MINI-MUSIK: Bühne frei für die „Kurzen“

Am Sa., 22. März, findet die MINI-MUSIK statt.

MINI-MUSIK ist die Konzertreihe von den „Kurzen für die Kurzen“ mit begleitendem Tag der offenen Tür. Es sind drei Kon-

zerte geplant: um 10 Uhr in der Aula der Hans-Thoma-Schule, dann um 10.30 Uhr im Josef-Riedinger-Saal der Musikschule und um 11 Uhr wieder in der Aula der Hans-Thoma-Schule. Im Anschluss an das jeweilige Konzert können bis 13 Uhr alle interessierten Kinder die Instrumente ausprobieren, die sie zuvor in den Konzerten gehört haben, und sich gemeinsam mit den Eltern über das Angebot der Musikschule informieren.



Foto: Musikschule Gaggenau

Die „Kurzen“ sind Kinder aus der Musikalischen Früherziehung (2. Jahr), die Instrumentalanfänger und die Kinder der Sprachfördergruppen SBS, einem Förderprogramm des Lan-

des Baden-Württemberg, von 12 Kindergärten im Stadtgebiet.

Alle werden auf der Bühne stehen und zeigen, was sie gelernt haben. Der Eintritt ist frei.

Filzkurs am 29. März

In der Musikschule findet am Sa., 29. März, um 15 Uhr wieder ein Filzkurs mit Irene Jung und Silvia Lang statt.

Gemeinsam werden mit bunter Schafwolle Ostereier, Schäfchen und Osterhasen gefilzt.

Mitmachen kann jeder ab 8 Jahren, auch Erwachsene sind willkommen. Die Kursgebühr beträgt 20 Euro/Person, für Familien gibt es einen Rabatt von fünf Euro. **Anmeldung: i.jung@smdk-gaggenau.de.**

Kultur

Electro-Pop-Jazz-Orchester am 13. März

Für das Konzert „Elektro-Pop-Jazz-Orchester“ des Musikkollektivs COLLECTIVITY gibt es am heutigen Do., 13. März, noch Karten an der Abendkasse.

Die Band, bestehend aus Antje

Schumacher (Vocals), Jochen Seiterle (Gitarre), Michael Heise (Bass), Claus Müller (Drums) und Alexander Krieg (Keyboards) spielt eigene Kompositionen und interpretiert be-

kannte und weniger bekannte Stücke in eigenem Format. Sie bewegt sich in verschiedenen Genres von Soul, Pop, Blues, Electro bis Jazz und vermischt diese zu einem eigenen Sound.

Finanziell unterstützt wird die Reihe COLLECTIVITY von der Sparkasse Baden-Baden Gaggenau. Weitere Infos unter www.kulturtausch-gaggenau.de

Swingende Satire und Instrumentenvielfalt im klag

Ungewöhnliche – oder ungewöhnlich viele – Instrumente, Humor und Originalität: Das verbindet die beiden Duos, die am 21. und 22. März in der klag-Bühne auftreten. Ansonsten sind das Huub Dutch Duo und Mackefisch grundverschieden.

„Jetzt kübelt's“ heißt das Programm des Huub Dutch Duos am **Fr., 21. März**, um 20 Uhr. Huub Dutch (richtig ausgesprochen: Hüb Datsch) ist ein charismatischer Entertainer, der neben der Jazz-Trompete das „Wäschelelefon“ perfekt beherrscht. Am Piano begleitet ihn Herr Oettinger: Als Pianist, Textdichter, Sänger und Bühnen-Stoiker bildet er den perfekten Gegenpol. Moderationen mit lässigem Witz, mitreißende Show-Einlagen, swingende Klassiker und groovige Blues- und Boogie-Nummern: Auf all das darf sich das Publikum freu-

en. Chansons und charmante Songs aus eigener Feder mit intelligenten Texten. Manche kennen das Duo vielleicht von den Kleinkunstnächten 2022 oder dem Auftritt vor zwei Jahren im klag und erinnern sich: Was die beiden in kleiner Besetzung bieten, ist eine große Show.

Auch Mackefisch sind in Gaggenau keine Unbekannten: Bei den Kleinkunstnächten 2023 erlebte das Publikum das Duo, das gefühlt 20 Instrumente gleichzeitig spielt – mit vier Armen und ebenso vielen Beinen: Das beginnt beim selbst gebauten Koffer-Drums, einem auf Raseln, Korkplatten und Tröten eintretenden Steppschuh über Banjo, Gitarre und erstreckt sich bis hin zum Keyboard, das versiertes Pianospiele mit verrückten Synthie-Sounds verbindet. All das bildet die Grundlage für



Koffer dienen bei Mackefisch auch als Instrumente.

Foto: Max Saufler

unvergleichbar lustige, poetische und gnadenlose Texte in ihrem Programm „Komplizirkus“ am **Sa., 22. März**, 20 Uhr. Auch den ernsten Themen geben Lucie Mackert und Peter Fischer bei aller guten Laune und raffinierten Rhythmen durch-

aus Raum. Und man merkt: nach einem Abend mit Mackefisch trägt sich die Last der Welt einfach deutlich leichter. Veranstalter ist die Rantastic GmbH. **Weitere Informationen unter www.rantastic.de und www.kulturtausch-gaggenau.de**

Konzert mit Benedict Kloeckner

Der preisgekrönte Cellist Benedict Kloeckner, der mit Christof Maisch und seinen Musikerfreunden jedes Jahr bei der

Benefiz-Konzertreihe „Schluss mit ...“ auftritt, kommt am **Sa., 5. April**, nach Baden-Baden. Im Rahmen eines Konzerts

der Brahmsgesellschaft Baden-Baden ist er zusammen mit dem Sinfonischen Blasorchester Mittelbaden um 19.30

Uhr im Kurhaus zu hören. Karten gibt es unter <https://pretix.eu/BRAHMS-Baden-Baden/0504/>

Heimspiel:

PAT Release-Konzert am 29. März im klag

Das Leben schreibt seine Geschichten, PAT macht daraus Songs. Der Singer-Songwriter PAT ist bekannt für eigene deutsche Songs, die unter die Haut gehen. Mit seiner neuesten Veröffentlichung „Ein Teil von mir“ lädt der Gaggenauer Musiker das Publikum am Samstag, 29. März, um 20 Uhr in der klag-Bühne ein, seine Welt kennenzulernen.

Sieben Songs erzählen von Fernweh und vom Ankommen in der besten Zeit des Lebens. Musikalisch bewegen sich die ruhigen Songs zwischen einem unruhigen Zeitgeist und dem Gefühl, als junger Familienvater überglücklich zu sein. PAT bleibt seinem Sound treu: melodische Gitarren mit emotionalen Texten. Alles, was aus seiner Feder kommt, entspringt dem echten Leben und wird auf der Bühne mit seiner eingespielten Band musikalisch authentisch umgesetzt. Mit dabei ist neben der Live-Band PATs langjähriger musikalischer Gefährte Bimbaz. Marielle Cathrin aus Freiburg wird den Abend eröffnen. Auch sie macht Musik,

die aus dem Leben erzählt. Die Lieder sind schlicht, hoffnungsvoll und tragen ein Gewand von Ehrlichkeit. Die Live-Band um Patrik Heid (Vocals, Gitarre) setzt sich zusammen aus Moritz Eichin (Gitarre, Vocals), Daniel Weiß (Keyboard), Thomas Frietsch (Bass), Jonathan Friedel (Drums) und Bimbaz (Gast, Rap). Der Eintritt kostet 16, ermäßigt 12 Euro. Einlass ist ab 18 Uhr. Die Veranstaltung der Stadt Gaggenau, Kulturbüro, wird finanziell unterstützt von der Sparkasse Baden-Baden Gaggenau.



Heimspiel: PATs Songs gehen unter die Haut. Foto: Moementum Photography

PARTEIEN

SPD

Radlmarkt am 22. März

Die SPD Gaggenau veranstaltet ihren Radlmarkt in diesem Jahr am Sa., 22. März, 8 bis 12 Uhr auf dem Sandplatz vor dem Rathaus. Einen Tag zuvor, am Fr., 21. März findet um 18 Uhr der erste offene Stammtisch der SPD Gaggenau in diesem Jahr im Christophbräu statt. Alle Bürger sind zu offenen Gesprächen über regionale aber auch zu bundespolitischen Themen eingeladen. Aufgrund der großen Resonanz im Vorjahr organisiert die SPD auch in diesem Jahr wieder vor Ostern ein kleines Familienfest mit Ostereiersuche im Murgpark. Diese Veranstaltung ist am Ostersonntag, 18. Apr., geplant. Die genauen Zeiten werden noch bekanntgegeben.

Alternative für Deutschland

Monatstreffen am 13. März

Der Kreisverband Baden-Baden/Rastatt der Alternative für Deutschland (AfD) lädt am Do., 13. März, um 18 Uhr alle interessierten Bürger zum Monatstreffen in das Hotel „Brückenhof“, Richard-Wager-Ring 61, 76437 Rastatt, ein. Wir werden über die aktuelle politische Situation sowie über unsere kommunalpolitische Arbeit diskutieren und freuen uns über Ihre rege Teilnahme. Kontakt: geschaeftsstelle@bad-ra.afd-bw.de. Netzseite: www.afd-badra.de

Neues aus der Stadtbibliothek

Frühlingsflohmarkt ab 18. März

Stöbern und das richtige Buch für entspannte Lesestunden finden, können Buchliebhaber vom 18. März bis 12. April beim traditionellen Bücherflohmarkt in der Stadtbibliothek. Immer wieder trennt sich die Stadtbibliothek von Teilen ihrer Bestände, um Platz für Neues zu schaffen. In den Fensterinseln des Glasrondells werden neben Büchern auch Hörbücher, Musik-CDs und DVD-Filme angeboten. Der Flohmarkt kann während der Öffnungszeiten der Stadtbibliothek besucht werden.



(Hör-) Bücher, CDs und DVDs sind auf dem Flohmarkt zu haben. Foto: Stadt Gaggenau

ZUHAUSE GESUCHT



Belami ist gern draußen bei Sonnenschein. Foto: www.tiere-brauchen-freunde.de

Belami, der fünf Jahre alte Rüde mag Hunde und Katzen. Er sucht eine Familie, die einen eingezäunten Garten und viel Zeit für ihn hat. Er lebt in der Auffangstation am Baden-Airpark und kann dort besucht werden.

Infos unter www.tiere-brauchen-freunde.de oder unter Tel. 07221 9929770 (bitte auf AB sprechen).

Impressum

GAGGENAUER WOCHE
Gaggenau mit Ortsteilen,
Ottenau, Bad Rotenfels,
Freiolsheim, Hörden, Michelbach,
Oberweier, Selbach, Sulzbach
Auflage: 15.369
Erscheinungsweise:
Erscheint i. d. R. wöchentlich
Ausgabe erscheint auch online!

Herausgeber, Druck und Verlag

NUSSBAUM MEDIEN
Weil der Stadt GmbH & Co. KG,
Opelstraße 29,
68789 St. Leon-Rot,
www.nussbaum-medien.de

Verantwortlich für die amtlichen Bekanntmachungen

Georg Feuerer, Stadt Gaggenau,
Hauptstraße 71, 76571 Gaggenau

Verantwortlich für den Textteil

Klaus Nussbaum,
Opelstraße 29, 68789 St. Leon-Rot

Verantwortlich für den Anzeigenteil

Klaus Nussbaum
Opelstraße 29, 68789 St. Leon-Rot

Anzeigenberatung/-verkauf

Außenbüro Ettlingen
Tel. 07243 5053-0
Fax: 07243 5053-10
ettlingen@nussbaum-medien.de

Fragen zur Zustellung

G. S. Vertriebs GmbH
Josef-Beyerle-Straße 2
71263 Weil der Stadt
Tel. 07033 69240
info@gsvertrieb.de
www.gsvertrieb.de

Sportpiktogramme

©DOSB/Sportdeutschland

Neues aus der Stadtbibliothek



Haus am Markt
Telefon: 962-521
E-Mail: Stadtbibliothek@Gaggenau.de

Unsere Öffnungszeiten:
Dienstag
Mittwoch

14 bis 19 Uhr
9.30 bis 17 Uhr

Donnerstag
Freitag
Samstag

14 bis 18 Uhr
10 bis 13 Uhr
9.30 bis 13 Uhr

Neue Ratgeber

aus dem Kösel Verlag

Kittelberger, Carina
Kleine Sprachhelden, 2024
235 Seiten

ISBN 978-3-466-31207-8

SY: Ngk 1

Die Kinderlogopädin Carina Kittelberger bietet praxisnahe Tipps zur Förderung der kindlichen Sprachentwicklung. Sie erklärt, wie Sprache entsteht, gibt Orientierung zu Meilensteinen und zeigt, wie Eltern spielerisch den Spracherwerb ihrer Kinder unterstützen können.



Lemke, Johanna

Socken unterm Sofa, 2024

208 S.: Ill.

ISBN 978-3-466-34826-8

SY: Nn

Der Aufräumguide enthält konkrete Ordnungstipps für Paare unterschiedlichen Alters. Für Haushalte mit Kindern und ohne Kinder und einem Blick auf die eventuell hinter dem Streitthema Unordnung stehenden Konflikte in der Partnerschaft.



Fotos: Kösel Verlag

Neuheit

aus dem Knesebeck Verlag

Ford, Eleanor

Ein Hauch von Kardamom, 2025

255 Seiten, Ill. (farb.)

ISBN 978-3-9572889-1-2

SY: Xeo 229

Ein sinnliches Kochbuch, in dem gekonnt eingesetzte Gewürze in der Kombination mit Zucker süßen Leckereien das gewisse Etwas verleihen. Duftend, bezaubernd, exotisch: 80 süße Dessert- und Backrezepte.



Foto: Knesebeck Verlag

Neues vom Carlsen Verlag

Noa, Sandra

Die wichtigsten Fragen zu den Dinosauriern, 2025

76 S.: Ill. (farb.)

ISBN 978-3-551-25378-1

SY: 4.3 Dinosaurier

Eine bunte Mischung aus Information, Spielen, Experimenten und Bastelideen sorgt für Spaß und vermittelt mitreißend Wissen über diesen spannenden Abschnitt unserer Erdgeschichte.



Rahlff, Ruth

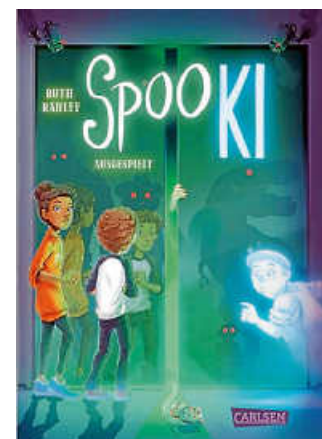
SpooKi - Ausgespielt, 2025

251 S.: Ill. (farb.)

ISBN 978-3-551-65524-0

SY: 5.1

Robert, Isabella und der Geisterjungen Lorenzo haben eine Agentur gegründet, um spannende Fälle zu lösen. Und dass Bedarf an einem solchen Detektivbüro herrscht, stellt sich schnell heraus, da plötzlich immer mehr Vermisstenanzeigen von Haustieren auftauchen. Was ist nur los?



Fotos: Carlsen Verlag

Haarmann, Claudia

Der Schmerz verlassener Eltern, 2024

208 Seiten

ISBN 978-3-466-34821-3

SY: Mcl 2

Es wird ein Einblick in schmerzhaft familiäre Bindungen geboten. Dabei werden die emotionalen Herausforderungen von Eltern, deren erwachsene Kinder den Kontakt abbrechen, beleuchtet. Es geht um Trauer, Selbstreflexion und den Umgang mit Schuldgefühlen.



Neu im penhaligon Verlag

Roberts, Lauren

Powerless - Das Spiel, 2024

655 Seiten

ISBN 978-3-7645-3318-2

SY: 5.2

Paedyn Gray, die ohne magische Kräfte geboren wurde, muss in einem tödlichen Wettbewerb um ihr Leben kämpfen. Nachdem sie vom Prinzen erst gerettet wurde, bedrohen nun er und andere ihr Leben ...

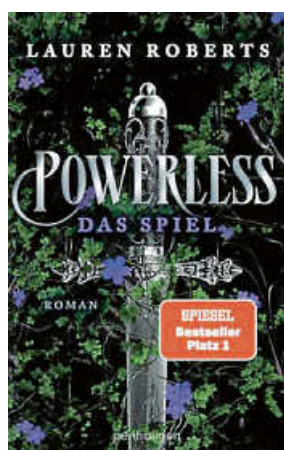


Foto: penhaligon Verlag

Neu im Heyne Verlag

Pachl-Eberhart, Barbara

Vier minus drei, 2024

351 S.: Ill.

ISBN 978-3-453-70203-5

SY: Mcl 3

Vor 2 Jahren verlor die Autorin ihren Mann und ihre beiden kleinen Kinder durch einen Verkehrsunfall. Hier schildert sie, wie sie den Mut und die Kraft findet, weiterzuleben.



Foto: Heyne Verlag

AUS DEN ARBEITSKREISEN

Baumpflanzaktion mit Realschule

Mit der Pflanzung resistenterer Bäume möchte man sich auf die härteren Bedingungen durch den Klimawandel einstellen. So wurde auf Initiative des Arbeitskreises Umwelt und Natur bereits im vergangenen Jahr im Bereich „Holzklingel“ eine erste Baumpflanzaktion mit Schülern des Goethe-Gymnasiums durchgeführt. Zahlreiche Rotbuchen, die der auf Grund des Klimawandels zunehmenden Trockenheit und dem damit verbundenen sinkenden Grundwasserspiegel nicht standhalten konnten, waren gefällt und durch 200 Orientbuchen ersetzt worden. Reichlich freie Fläche war noch für eine zweite Baumpflanzaktion vorhanden, dieses Jahr mit Schülern der Realschule der Klasse 9c sowie der Garten-AG, die mit Unterstützung ihres



Neben Orientbuchen wachsen in Zukunft auch robuste Eichen aus dem Mittelmeerraum. Foto: AK

Lehrers Dirk Böhmer, den vorbereiteten Pflanzen, Pflanzutensilien und einer gehörigen Portion Motivation zügig vorankamen. Auf die Plastik-Schutzhüllen für die Setzlinge konnte dieses Mal leider nicht verzichtet werden, da sie sich zum Schutz gegen den Besuch von Wildschweinen als unerlässlich erwiesen hatten. Die Pflanzbedingungen seien perfekt, so Förster Jochen Müller, da die Tage feucht waren und es noch am Morgen geregnet hatte. Damit war der Waldboden für den Einsatz von Spaten optimal gelockert und erleichterte das Setzen der jungen Flaumeichen. Diese aus dem Mittelmeerraum stammende Eichenart wurde gewählt, da sie mit der zu erwartenden zunehmenden Trockenheit besser zurecht kommt und so die heimischen Baumarten ideal ergänzen kann. Finanzielle Unterstützung erhält die diesjährige Pflanzaktion durch Edeka Südwest. Das Unternehmen steht nach eigenen Aussagen diesen Aktionen positiv gegenüber und hat auch schon eigene Baumpflanzaktionen durchgeführt.

Tourismus / Freizeit

Stadtführungen im Sitzen

Eine Stadtführung der besonderen Art präsentierte der AKTF vor einigen Tagen im Helmut-Dahringer-Haus. In einer Präsentation zeigte Michael Wessel vor Publikum historische Bildmotive, während Stadtführer Frank Eisold über wertvolle Fakten und Sehenswürdigkeiten in Gaggenau berichtete. Der AKTF plant auch in anderen Stadtteilen sogenannte „Stadtführungen im Sitzen“.

BILDUNG

Realschule

Besuch im Gaggenauer Klärwerk

Die Klasse 6a besuchte im Rahmen des BNT-Unterrichts zum Thema „Wasser“ die Kläranlage der Stadt Gaggenau. Vor Ort begrüßte Uwe Veith (Abwasserverband Murg) die Schüler. Nach einer kurzweiligen theoretischen Einführung im Haupthaus wurden die einzelnen Stationen der Abwasseraufbereitung besichtigt. Vom Rechen und dem Sand- und Fettfang über das Vorklärbecken und das Belebtschlammbecken bis zum Nachklärbecken konnten die Schüler alle Stationen nachvollziehen. Im Vorfluter wurde das gereinigte Wasser dann wieder der Murg zugeführt. Die Besichtigung vor Ort war eine sehr gelungene Ergänzung zur BNT-Unterrichtseinheit „Wasser“.



Abwasseraufbereitung im Klärwerk.

Foto: F. Hellinger

Volkshochschule

Termine für VHS-Kurse

Englisch - Erste Schritte - ab Lektion 4 - AY46104GA

Der Fortsetzungskurs ab Lektion 4 eignet sich für Teilnehmende ohne Vorkenntnisse.

12-mal mittwochs, ab 26. März, 17.30 bis 19 Uhr, Goethe-Gymnasium, Gutenbergstraße 6.

Schnittkurs an Rosen- und Ziergehölzen - AY1G118GA

Themen sind: Wie und warum werden Rosen und Ziergehölze geschnitten, Schnittzeitpunkte, Pflanzenernährung, Pflanzenschutz Referent: Jürgen Maier-Born

Fr., 21. März, 16 bis 18 Uhr, Vereinsheim OGV Bad Rotenfels, Karlstr. 11.

Verbraucherbildung: Die Heizung ist veraltet - was nun? - AY1G140GA

Die Teilnahme ist kostenfrei. Das Projekt Verbraucherbildung wird vom Ministerium für Ernährung, Ländlichen Raum und Verbraucherschutz BW finanziert und von der Evangelischen Landesarbeitsgemeinschaft der Familien-Bildungsstätten und Volkshochschulverband BW durchgeführt.

Referent: Dipl.-Ing. (FH) Nils Niggemeier (zertifizierter Gebäudeenergieberater)

Mi., 26. März, 19 bis 20.30 Uhr, vhs-Geschäftsstelle, Hauptstr. 36a. Inhaber des „Gaggenauer Familien- und Sozialpasses“ erhalten auf die oben aufgeführten Veranstaltungen 15 Prozent Ermäßigung.

Info und Anmeldung, montags 8 bis 12 Uhr, donnerstags 13 bis 17 Uhr in der Geschäftsstelle oder unter Tel. 07222 3813520 oder per E-Mail gaggenau@vhs-landkreis-rastatt.de oder im Internet unter www.vhs-landkreis-rastatt.de

Ludwig-Guttmann-Schule Bad Rotenfels

Hästräger und Narren begeistern Schüler

Auch in diesem Jahr herrschte ein närrisches Treiben und das Feiern des traditionellen Brauchtums mit verschiedenen Hästräger- und Faschingsgruppen, die zu Besuch kamen. Bereits am frühen Morgen, während des traditionellen Rathaussturms, wurden die Schüler von den bunt gekleideten Narren empfangen und mit auf eine ausgelassene Reise in die Welt der Fasnet genommen. Am Nachmittag folgte dann die große Überraschung, als zahlreiche kostümierte Gruppen in die Schulräume einzogen. Alle versammelten sich und folgten gespannt der Vorstellung der einzelnen Gruppen. Mit großer Begeisterung präsentierten sie ihre kunstvoll geschnitzten Holzmasken und aufwendig gestalteten Kostüme. Besonders beeindruckt waren die Kinder von den detailreichen Masken, die oft aus Naturmaterialien gefertigt wurden und tief in der Tradition Gaggenaus verwurzelt sind. Ein besonderer Höhepunkt war die Vorstellung der traditionellen Faschingsrufe. Lautstark hallten „Stupfelwieser!“ und „Gaggo Uhu!“ sowie andere zünftige Rufe durch den Raum, während die Schüler begeistert einstimmten und sich von der ausgelassenen Stimmung anstecken ließen. Nach dem obligatorischen gemeinsamen Foto begann der gesellige Teil: Mit Berlinern und

Capri-Sonne wurde fröhlich gefeiert. Die ausgelassene Stimmung erreichte ihren Höhepunkt, als sich eine lange Polonaise durch die Schule schlängelte und das bunte Treiben seinen krönenden Abschluss fand. Die Veranstaltung bot den Kindern nicht nur einen spannenden Einblick in die Faschingstraditionen von Gaggenau, sondern sorgte auch für jede Menge Spaß und Begeisterung. Viele Schüler freuen sich bereits auf den nächsten Besuch der Hästräger. Ein herzlicher Dank geht an die Gruppen: Stupfelwieser, Dorfschlempen, Dreschflegel, Uhu und Quellengeister.



Foto: Ludwig-Guttmann-Schule

SENIOREN

Seniorenrat

Aktuelles

Informationen zur Elektronischen Patientenakte

Die Elektronische Patientenakte (ePA) ist das Kernelement des Digital-Gesetzes, das im Dezember 2023 vom Deutschen Bundestag verabschiedet wurde. Die „ePA für alle“ ist Mitte Januar planmäßig gestartet. Über die Einführung der ePA, ihre Vorteile, aber auch über die Gewährleistung des Datenschutzes wird die Leiterin des AOK-Gesundheitscenters Gaggenau, Sina Beck, am **Do., 20. März**, beim Seniorenrat Gaggenau berichten. Die Veranstaltung beginnt um 16 Uhr im Vereinsraum des Seniorenrates in der Alten Schule in Ottenau (Marxstraße 7). Hierzu lädt der Seniorenrat Gaggenau alle Bürgerinnen und Bürger herzlich ein.

Beratung im Internetcafé und Helmut-Dahringer-Haus

Das Internetcafé (Marxstr. 7) bietet den nächsten Termin am **20. März**, an. Die Café-Ecke ist geöffnet. Die Termine im Helmut-Dahringer-Haus finden am **Do., 13. März, und am 27. März** im Restaurant statt. Die Beratungstermine beginnen in beiden Häusern um 14.30 Uhr. Das eigene Gerät kann mitgebracht werden. Bitte

Passwörter nicht vergessen. Eine Beratungseinheit beträgt etwa eine Stunde, es wird eine Gebühr von 5 Euro erhoben.

Reparaturcafé des Seniorenrates Gaggenau

Anmeldung bei Herbert Asch oder Wolfgang Glasstetter, Mail: repcafe_gaggenau@online.de oder unter Tel. 07222 988359. Nach Absprache wird ein Reparaturtermin an einem Mittwoch in Ottenau (Marxstr. 7) angeboten. Zur Reparatur werden nur Kleingeräte angenommen, die man selbst transportieren kann. Die Reparaturen werden von ehrenamtlichen Helfern auf Spendenbasis ausgeführt. Der Zugang zum Reparaturcafé ist nicht barrierefrei.

Rentner- und Seniorenclub

Bildervortrag: Mit dem Wohnmobil durch USA und Kanada

Die nächste Veranstaltung ist am kommenden **Do., 20. März**. An diesem Nachmittag wird Tommy Welsch ab 14.30 Uhr in einem Bildervortrag über eine Reise mit dem Wohnmobil durch die USA und Kanada berichten. Wie bei allen Rentnerclub-Veranstaltungen wird ein bewährtes Bewirtungsteam die Gäste bereits ab 14 Uhr bedienen. Zu allen Veranstaltungen des Rentner- und Seniorenclubs sind auch neue Gäste willkommen.

KIRCHEN

SEELSORGEEINHEIT GAGGENAU

www.kath-gaggenau.de

St. Marien

Katholisches Pfarramt Gaggenau

Samstag, 15. März

10 Uhr Wortgottesdienst in der Kapelle des Helmut-Dahringer-



Hauses; 15 Uhr Gottesdienst für Menschen mit Behinderung und ihre Freunde - musikalisch gestaltet von der Inkluba-Band, anschließend Beisammensein im Gemeindehaus St. Marien

Sonntag, 16. März

11 Uhr Eucharistiefeier, anschließend Einladung zum Fastenessen im Gemeindehaus St. Marien

Dienstag, 18. März

18 Uhr Rosenkranzgebet; 18.30 Uhr Eucharistiefeier

denk-würdig

Vergangene Woche hat am Aschermittwoch wieder die christliche Fastenzeit begonnen, die bis Ostern dauern wird. Eine repräsentative Forsa-Umfrage im Auftrag der DAK Gesundheit ergab, dass 72 Prozent der Deutschen in dieser Zeit aus gesundheitlichen Gründen auf Alkohol (75 Prozent), Süßigkeiten (70 Prozent) und Fleisch (52 Prozent) verzichten. Andere verringern ihre Zeit am Smartphone oder am Computer oder verzichten auf die Nutzung sozialer Medien. Wer auf die eben genannten Weisen fastet, tut dies zunächst für sich selbst. Das ist gut und verdient Anerkennung. Die christliche Fasten- und Bußzeit vor Ostern weitet zugleich den Blick. Die christliche Vorbereitung auf Ostern geschieht traditionell nämlich nicht nur durch Fasten, sondern auch durch Gebet und Taten der Nächstenliebe. Der Freiraum, der durch das Verzichten entsteht, darf und soll also durch Positives neu belegt werden. In diesem Sinn hätte ich eine Anregung für die noch verbleibende Zeit bis Ostern: Warum nicht einmal auf alles Schlechte und Negative gegenüber den Mitmenschen verzichten – auf Lästern, üble Nachrede, Lüge, Vorwürfe, Streit, etc. und ihnen stattdessen etwas Gutes tun: Schweigen anstatt Schlechtes äußern, die Wahrheit sagen und sich eher an die eigene Brust klopfen, als an die anderer. Nervigen Menschen Zeit schenken, anderen Geschenke machen, etwas Nettes sagen oder schreiben, oder einfach für sie beten. Mit einem solchen Verhalten verändert man die Welt im guten Sinn. Genau das hat Jesus gemeint, als er sagte, dass wir sogar für unsere Feinde beten sollen. Denn nur so wird die Welt wirklich besser und Frieden nachhaltig. Viele schütteln gerade den Kopf über Donald Trump, der mit offenem Egoismus die mühsam errungene Weltordnung aus den Angeln hebt. Umso wichtiger ist, es selbst anders zu machen. Jede und jeder von uns kann das. Und jeder Beitrag zählt. Dazu heißt es in einem Liedtext von Gerhard Schöne aus dem Jahr 1988: „Alles muss klein beginnen, lass etwas Zeit verrinnen, es muss nur Kraft gewinnen, und endlich ist es groß.“



Pfarrer Martin Hering-klée. Foto: privat

St. Josef

Katholisches Pfarramt Gaggenau

Donnerstag, 13. März

17.30 Uhr Kreuzwegandacht der kroatischen Gemeinde; 18 Uhr Eucharistiefeier der kroatischen Gemeinde

Freitag, 14. März

18.30 Uhr Eucharistiefeier

Sonntag, 16. März

11.30 Uhr Sonntagsgottesdienst der kroatischen Gemeinde

Montag, 17. März

18.30 Uhr Kreuzwegandacht, gestaltet von der kfd St. Josef/St. Marien

Dienstag, 18. März

12 Uhr Schüler-Gottesdienst mit den Erstkommunionkindern der Hebelschule

Donnerstag, 20. März

17.30 Uhr Kreuzwegandacht der kroatischen Gemeinde; 18 Uhr Eucharistiefeier der kroatischen Gemeinde



St. Laurentius

Katholisches Pfarramt Bad Rotenfels

Samstag, 15. März

17.30 Uhr Beichtgelegenheit; 18 Uhr Eucharistiefeier

Sonntag, 16. März

18 Uhr Bußfeier in der Fastenzeit

Donnerstag, 20. März

11.45 Uhr Schüler-Gottesdienst mit den Erstkommunionkindern



St. Michael

Katholisches Pfarramt Michelbach

Sonntag, 16. März

11 Uhr Eucharistiefeier, anschließend Einladung zum Fastenessen

Mittwoch, 19. März

18 Uhr Rosenkranzgebet; 18.30 Uhr Eucharistiefeier mit den Erstkommunionkindern



Maria Hilf

Katholisches Pfarramt Moosbronn

Freitag, 14. März

9.30 Uhr Wallfahrtsmesse mit Aussetzung und eucharistischem Segen

Sonntag, 16. März

11 Uhr Pfarr- und Wallfahrtsmesse mit Krankensalbung

Dienstag, 18. März

10 Uhr Maria Hilf Gebetsstunde „Zeit mit Gott“ - Gebet für den Frieden in unseren Familien und weltweit



KATH. SEELSORGEEINHEIT GAGGENAU-OTTENAU

pfarrbuero@kath-hoss.de, www.kath-hoss.de

St. Jodok, Ottenau

Sonntag, 16. März

10.30 Uhr Eucharistiefeier; 11.45 Uhr Taufe

Montag, 17. März

15 Uhr Friedensrosenkranz

St. Johannes Nepomuk, Hörden

Sonntag, 16. März

9 Uhr Eucharistiefeier

Mittwoch, 19. März

18.30 Uhr Eucharistiefeier

St. Nikolaus, Selbach

Donnerstag, 13. März

18.30 Uhr Eucharistiefeier

Samstag, 15. März

18.30 Uhr Vorabendmesse

Sonntag, 16. März

18 Uhr Rosenkranz

KATH. KIRCHENGEMEINDE VORDERES MURGTAL

www.kath-murgtal.de

Pfarrbüro

Öffnungszeiten: Mittwoch 9 bis 11 Uhr

E-Mail: oberweier@kath-murgtal.de

Tel. 07222 9673245

Gottesdienste

Freitag, 14. März

18.30 Uhr Eucharistiefeier, Kuppenheim

Sonntag, 16. März

18 Uhr Eucharistiefeier (Vorabend), Rauental; 9 Uhr Eucharistiefeier, **Oberweier**; 10.30 Uhr Eucharistiefeier, Kuppenheim; 10.30 Uhr Eucharistiefeier, Muggensturm; 10.30 Uhr Gemeindegottesdienst, Pfarrsaal Niederbühl

Dienstag, 18. März

18.30 Uhr Eucharistiefeier, Oberndorf; 18.30 Uhr Eucharistiefeier, Muggensturm

Mittwoch, 19. März

8 Uhr Eucharistiefeier, Kuppenheim

Donnerstag, 20. März

9 Uhr Eucharistiefeier, Krypta Muggensturm; 18.30 Uhr Eucharistiefeier, Niederbühl

EV. KIRCHENGEMEINDE GAGGENAU

www.evangelische-kirche-gaggenau.de

Donnerstag, 13. März

19 Uhr Konfirmationselternabend, Gertrud-Hamann-Haus

Sonntag, 16. März

10.30 Uhr Männergottesdienst, gestaltet von der Männerrunde unserer Kirchengemeinde, Gertrud-Hamann-Haus

Donnerstag, 20. März

19 Uhr, Filmabend, „Das leere Grab“, mit Anwesenheit des Produzenten Christoph Holthof. Ein beeindruckender Film von den Folgen deutscher Kolonialherrschaft in Tansania und der Aufarbeitung dortigen Familien und Gemeinschaften.

Öffnungszeiten Pfarrbüro

Dienstag, Donnerstag und Freitag 10 bis 12 Uhr

Vorübergehend entfällt die Nachmittagsprechzeit am Donnerstag.

Kontakt

PfarrerIn Friedrich, Tel. 07225 71358

Pfarrbüro und Pfarrer Kunick, Tel. 07225 1468

Pfarrer Kunick, Diensthandy 0176 47132073

GLAUBENSGEMEINSCHAFTEN

Neuapostolische Kirche

www.nak-karlsruhe.de/gaggenau

Gemeinde Gaggenau / Rastatt - Grittweg 10, Ecke Bismarckstraße Gaggenau. Interessierte und Gäste sind willkommen.

Donnerstag, 13. März

20 Uhr Gottesdienst, Textwort: Römer 16, 19

Freitag, 14. März

19 Uhr Probe Jugendorchester in KA-West, 20 Uhr Probe Jugendchor

Samstag, 15. März

10 Uhr KidsAktiv bis 16 Uhr in KA-Süd, 10 Uhr JUKI bis 16 Uhr mit anschließendem Freizeitprogramm in KA-West

Sonntag, 16. März

9.30 Uhr Gottesdienst Textwort: Jakobus 5, 11, 9.30 Uhr vietnamesischer Gottesdienst in KA-Durlach, 9.30 Uhr Jugendgottesdienst mit Ev. Fahr in KA-West

Montag, 17. März

18 Uhr Trauergesprächskreis (Anmeldung bei Sr Sandkühler in Söllingen), 19.30 Uhr Bezirksämterversammlung mit Apostel Martin Rheinberger in KA-Mitte

Dienstag, 18. März

20 Uhr Orgatreffen für das Bezirksfest am 27. Juli in KA-Weiherfeld

Donnerstag, 20. März

20 Uhr Gottesdienst, Textwort: Jesaja 58, 3

Video-Gottesdienste

Eine Übertragung des örtlichen Gottesdienstes und auch des Wochengottesdienstes ist im Internet oder per Telefon eingerichtet. Den Zugangs-Link, bzw. die Einwahlnummer erhalten Sie beim Vorsteher (Kontaktaten siehe Website).

Jehovas Zeugen

Versammlung Gaggenau, Landstraße 42a,
Internet: www.jw.org

Donnerstag, 13. März

19 Uhr Schätze aus Gottes Wort

19.30 Uhr Uns im Dienst verbessern

19.45 Uhr Unser Leben als Christ

20.05 Uhr Versammlungsbibelstudium

Samstag, 15. März

18 Uhr Öffentlicher Vortrag - Thema: „Verändert die Wahrheit mein Leben?“

18.35 Uhr Bibelstudium mit Zuschauerbeteiligung anhand des Artikels „Ehre deine Frau“ aus der Zeitschrift „Der Wachturm“

Gottesdienste finden in Präsenz im Königreichssaal in der Landstraße 42a, Gaggenau-Hörden statt. Wer den Hybrid-Gottesdienst übers Internet oder am Telefon mitverfolgen möchte, kann sich unter Tel. 07224 655661 anmelden. Eine Teilnahme ist kostenlos, keine Spendensammlungen, etc. Besucher sind immer willkommen.

Christuskirche

Ev.-Freikirchliche Gemeinde (Baptisten) Gernsbach

Blumenweg 15

Freitag, 14. März

ab 15 Uhr Eltern-Kind-Café

Sonntag, 16. März

10 Uhr Gottesdienst, parallel wird Kindergottesdienst angeboten

Rumänische Gemeinde

Samstag, 15. März

18 Uhr Bibel- und Gebetsstunde

Sonntag, 16. März

15 Uhr Serviciu divin romanesc (rumän. Gottesdienst)

KERNSTADT



TERMINE KERNSTADT

Café für Trauernde

Die Initiative „Lichtstreifen“ lädt zum Café für Trauernde am Sa., 15. März, von 14.30 bis 16.30 Uhr in den Caritasverband Rastatt, Carl-Friedrich-Str. 10, ein. Qualifizierte Ehrenamtliche bieten für Trauernde eine Möglichkeit zur Erfahrung von Gemeinschaft im Zuhören und Aussprechen über den Verlust des geliebten Menschen – unabhängig davon, ob sich der Verlust vor Kurzem ereignet hat oder schon länger zurückliegt. Für Tee, Kaffee und Kuchen ist gesorgt. Es wird kein Teilnehmerbeitrag erhoben. Wir bitten um telefonische Anmeldung oder per E-Mail jeweils bis zwei Tage vor dem Termin beim Hospizdienst, Tel. 07222 775540, info@hospizdienst-rastatt.de. Weitere Termine in diesem Jahr sind 12. April, 17. Mai und 21. Juni. Die Initiative „Lichtstreifen“ wird vom Caritasverband für den Landkreis Rastatt, dem Hospizdienst Rastatt und dem Katholischen Dekanat Rastatt getragen. Weitere Informationen und Angebote für Trauernde finden Sie unter www.dekanat-rastatt.de/trauer.

Wanderungen für Menschen in Trauer

Trauerbegleiterinnen der Initiative „Lichtstreifen“ möchten Sie einladen, sich gemeinsam mit anderen Trauernden auf den Weg zu machen. Die Wegstrecke beträgt ca. fünf Kilometer und kann auch zum Teil über unebene Wege führen. Wir empfehlen dem Wetter entsprechende Kleidung und festes Schuhwerk. Am Ende der Wanderung besteht die Möglichkeit, gemeinsam eine Tasse Kaffee zu trinken. Der Weg durch die Trauer ähnelt einer Wanderung. Es gibt Höhen und Tiefen, steile, beschwerliche Steigungen, aber auch einfacherer Ebene Abschnitte. Wir wollen bei einer kleinen Wanderung für ein paar Stunden die Natur genießen, über Gott und die Welt, vielleicht auch über unsere Verstorbenen reden. Wir wollen gehen und innehalten. Gehen, weil es Körper und Seele gut tut. Beim Gehen kann vieles in Bewegung kommen und wandernd sich wandeln. Treffpunkt für die nächste Wanderung am Sa., 19. Apr., in Michelbach, Dorfplatz bei der katholischen Kirche (Steigung). Weitere Angebote zum Wandern für Menschen in Trauer: 14. Juni Wanderung auf den Merkur mit Treffpunkt an der Merkurbahn Baden-Baden am Brunnen bei der Talstation, bitte Vesper und Getränk mitbringen; 9. Aug. Wanderung Murgleiter mit Treffpunkt Unimog Museum Parkplatz an der Infotafel (Steigung); 11. Okt. Rund um den Battertfelsen mit Treffpunkt am Waldparkplatz Ebersteinburg Battertweg (Steigung); 6. Dez. Muggensturm mit Treffpunkt an der evangelischen Kirche Muggensturm, Beethovenstr. 39 a. Weitere Informationen und Anmeldung: Tel. (Hospizdienst) 07222 775540 oder E-Mail: info@hospizdienst-rastatt.de. Wir bitten um rechtzeitige Anmeldung vor den jeweiligen Terminen. „Lichtstreifen“ ist eine Initiative zur Trauerbegleitung, getragen durch den Hospizdienst Rastatt, den Caritasverband Rastatt und das Kath. Dekanat. Die Wanderroutenbeschreibung finden Sie unter: www.dekanat-rastatt.de/trauer.

KIRCHL. NACHRICHTEN KERNSTADT

Kirchenchor St. Josef/St. Marien

Chorproben finden montags um 19.30 Uhr im Gemeindehaus St. Josef statt, neue Sänger sind willkommen.

Ferienlager der SE Jugend Ottenau

Eine Woche lang Spiel und Spaß mit deinen Freunden und der SE

Jugend Ottenau. Mit einem bunt gemischten Programm heißt es dieses Jahr: „Volle Kraft voraus! Ferienlager 2025 auf großer Fahrt!“. Mitsegeln dürfen Kinder aller Konfessionen, die bis zum 8. Juni 2025 mindestens 9 Jahre alt sind oder die 3. Klasse besuchen. Melde dich schnell an, bevor die Plätze ausgebucht sind. In der ersten Pfingstferienwoche vom 8. bis 15. Juni stechen wir gemeinsam in See und starten in ein großes Abenteuer. Die Anmeldung und alle weiteren wichtigen Infos findest du unter: kath-hoss.de/lager

Patrozinium in St. Josef

Am So., 23. März, feiert die Pfarrgemeinde St. Josef zusammen mit der kroatischen Gemeinde das Fest des Namenspatrons, des Hl. Josef (19. März). Der Gottesdienst beginnt um 10 Uhr und wird von einer für das Patrozinium erstellten Band mitgestaltet. Die Band umrahmt den Gottesdienst mit Liedern und Texten aus dem Buch „Ohne Filter“ des Musikers Bernie Conrads. Im Anschluss an den Gottesdienst lädt das Gemeindeteam St. Josef zu einem Empfang mit einem „kleinen“ Verköstigungsangebot ins Gemeindehaus St. Josef ein. Bernie Conrads inspirierte viele deutsche Musiker und ist doch in der breiten Bevölkerung eher unbekannt. In seinem Buch „Ohne Filter“ beschreibt er autobiografisch seine Kindheit in den 50er Jahren. Immer wieder wird sichtbar, was der Glaube für seine Eltern und auch für ihn bedeutete, wie seine Eltern trotz immenser Erfahrungen von Leid in ihrem Glauben verwurzelt blieben oder wie er versuchte, sich im damaligen aufgeklärten Stil der 68er-Generation davon lösen zu wollen und dennoch bis zuletzt seinem katholischen Glauben treu blieb. Der Heilige Josef spielte im Leben der Familie eine zentrale Rolle. Die politisch motivierten, nachdenklich gehaltenen und oft mit tiefgründigem Witz versehenen Lieder zeugen von einer tiefgehenden und authentischen Auseinandersetzung mit dem Leben. Die eigens für das Patrozinium erstellte Band besteht aus überregionalen Musikern der Folk-Szene von Freiburg i. Br. bis Freiberg (Sachsen). Die Leitung hat Frank Herm.

Veranstaltungen der kfd St. Josef/St. Marien

Am Mo., 17. März, um 18.30 Uhr gestaltet die kfd St. Josef/St. Marien eine Kreuzwegandacht in der Kirche St. Josef. Am Di., 25. März, um 14 Uhr lädt die kfd zu einem Besinnungstag unter dem Motto „Eine Stunde mit Gott“ ein. Beginn ist um 14 Uhr in der Kirche St. Josef, anschließend gibt es Kaffee und Kuchen im Gemeindehaus St. Josef.

Gottesdienst mit Menschen mit Behinderung

Unter dem Leitwort „Ich bin immer für Dich da“ steht ein Gottesdienst, zu dem die Behindertenseelsorge der Erzdiözese Freiburg am Sa., 15. März, 15 Uhr in die Kirche St. Marien, Bismarckstr. 51 in Gaggenau einlädt, mitgestaltet von der Band „Inkluba“ der Lebenshilfe Rastatt. Die Eucharistiefeier ist an den Bedürfnissen von Menschen mit einer geistigen Behinderung ausgerichtet und mit Gesten, Liedern und einfachen Bibelszenen anschaulich und lebendig gestaltet. Im Anschluss an den Gottesdienst treffen sich die Teilnehmer im benachbarten Gemeindesaal, der, ebenso wie die Kirche, auch für Rollstuhlfahrer gut zu erreichen ist.

Fastenessen in St. Marien

Das Solidaritätessen der beiden Kernstadtpfarreien St. Josef und St. Marien findet in diesem Jahr am zweiten Fastensonntag, 16. März, im Anschluss an den sonntäglichen Gottesdienst, der um 11 Uhr beginnt, im Gemeindesaal von St. Marien statt. Hintergrund des Fastenessens ist die Einladung zu einem schlichten Mittagessen. Den Teilnehmern der Fastenaktion wird an diesem Tag eine selbst zubereitete Kartoffelsuppe angeboten. Der Verzicht

auf ein üppiges Sonntagsmenü soll dabei zum Nachdenken über eigene Ess- und Lebensgewohnheiten anregen. Mit einem neben den Selbstkosten erbetenen freiwilligen Spendenbeitrag der Essensgäste werden caritative Projekte der Seelsorgeeinheit Gaggenau unterstützt. Aus organisatorischen Gründen wird für eine Teilnahme am Fastenessen eine Voranmeldung erbeten. Diese kann formlos dem Pfarramt St. Josef, August-Schneider-Str. 15, Tel. 07225 1470, mitgeteilt werden. Sie kann auch mit Anmeldeabschnitten erfolgen, die in den Pfarrkirchen von St. Marien und St. Josef ausliegen. Anmeldungen sind zudem per E-Mail unter pfarrbuero@kath-gaggenau.de möglich.

Filmabend im Gertrud-Hammann-Haus

Am Do., 20. März, um 19 Uhr lädt die Evangelische Kirchengemeinde Gaggenau zum Filmabend ins Gertrud-Hammann-Haus ein. Gezeigt wird ein Dokumentarfilm des aus Gaggenau stammenden Produzenten Christoph Holthof, der auch persönlich anwesend sein wird. Bis heute lagern zehntausende menschliche Gebeine aus ehemaligen Kolonien in deutschen Museen. Bis heute ist unklar, wie sie identifiziert und zurückgeführt werden können. „Das leere Grab“ folgt zwei Familien auf ihrer mühsamen Suche nach ihren Vorfahren: Im Süden Tansanias begibt sich der junge Anwalt John Mbanu mit seiner Frau Cesilia auf die Spuren seines Urgroßvaters, der vor über 100 Jahren von der deutschen Kolonialarmee hingerichtet wurde. Der Schädel seines Ahnen wurde damals zu rassistischen „Forschungszwecken“ nach Deutschland gebracht; Die Familie wird bis heute von diesem Schmerz heimgesucht. Der Eintritt ist frei.

VEREINE KERNSTADT

Deutsch-Italienischer Freundeskreis

Taberna

Am Fr., 28. März, um 19 Uhr, Einlass 18.30 Uhr, findet im Gemeindehaus St. Jodok, Ottenau, Friedhofstr. 1a eine Taberna statt. Der Referent Josef Karcher entführt die Zuhörer dieses Abends an die Götterküste, einem kleinen Küstenstreifen in Kalabrien, eine Reise nach Tropea und Capo Vaticano. Nicht umsonst heißt in Italien dieser Abschnitt am Thyrrhenischen Meer „Costa degli Dei“, die Küste der Götter. Hauptanziehungspunkt ist die Kleinstadt Tropea, die auf einem Tuffsteinfelsen liegt. 2021 wurde sie zum schönsten Borgo Italiens gekürt. Zum Capo Vaticano ist es nicht weit, von dort reicht der Blick bis zu den Liparischen Inseln, bis nach Sizilien. Tropea ist auch bekannt für die rote Zwiebel, die vielseitig verwendet wird und manches Menü bereichert. Zu diesem interessanten Vortrag in deutscher Sprache sind außer den Mitgliedern des Vereins auch weitere Interessenten eingeladen. Da wie immer in einer Taberna auch das leibliche Wohl nicht zu kurz kommt, wird um eine Online-Anmeldung unter www.dif-gaggenau.de bis zum 23. März gebeten. Für Speisen und Getränke wird ein Kostenbeitrag erhoben.

DLRG Gaggenau



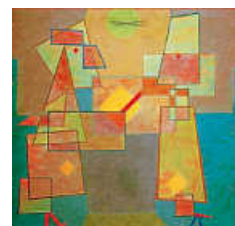
Schwimmtraining im Hallenbad

Wir trainieren jeden Montag im Murganabad. Die Trainingszeiten sind wie folgt: 6 bis 12 Jahre: 17.45 Uhr Einlass, 18 bis 18.45 Uhr Training; 13 bis 16 Jahre: 18.45 Uhr Einlass, 19 bis 19.45 Uhr Training; Erwachsenentraining: 19.45 Uhr Einlass, 20 bis 21 Uhr Training. Schnuppergäste, die bereits schwimmen können, sind willkommen.

Evangelisches Kantorat

Konzert „Disput und Einklang“

Das Konzert am Sa., 15. März, um 18 Uhr in der Markuskirche behandelt die Frage „Ist da jemand anderer Meinung?“ aus musikalischer Sicht: Thema, Kontra-Punkt, Durchführung, Finale – bringt das Harmonie oder Krach? Ein altes Musikstück aus Spanien, eine „Batalla“, gab den Anstoß für das Programm „Disput und Einklang“. Zu hören sind musikalische Diskussionen aus vier Jahrhunderten, gespielt auf Cello, Fagott und Orgel. Überraschungen sind möglich. Die Interpreten sind Maria-Luise Leihenseder-Ewald, Paul-Gerhard Leihenseder und Sukwon Lee. Wir laden dazu ein. Eintritt frei, Spenden sind willkommen.



Disput.Foto: Paul Klee

Fanfarenzug Gaggenau

Mitspieler gesucht

Du bist zwischen 9 und 99 Jahren? Du kannst bereits ein Instrument spielen oder willst es lernen? Dann komm zu uns. Wir proben jeden Dienstag ab 19.30 Uhr in den Kellerräumen der Traischbachhalle, Garagator rechts neben der Fliegergruppe. Melde dich gerne unter kontakt@fz-gaggenau.de oder via Instagram [fanfarenzug.gaggenau](https://www.instagram.com/fanfarenzug.gaggenau). Wir machen eine Probenpause, unsere nächste Probe ist am Di., 1. April.

Gewerbe-Gesang-Verein Gaggenau

Die nächsten Chorproben

Heute ist wieder Singstunde um 19 Uhr im Sängersaal des Vereinsheims (Ecke Konrad-Adenauer-Str. / Hauptstr. im 3. OG, Fahrstuhl vorhanden). Die darauffolgende Probe ist am kommenden Do., 20. März, ebenfalls um 19 Uhr im Vereinsheim. Auch neue oder ehemalige Sänger sind jederzeit willkommen. Sie werden sicher feststellen, dass Ihnen das Singen in einer Gemeinschaft viel Freude bereitet. Überwinden Sie die eigene Hemmschwelle und kommen Sie einmal unverbindlich in unsere Proben und überzeugen Sie sich selbst. Sie werden mit Freuden aufgenommen.

Harmonikavereinigung Gaggenau

Orchesterproben

Das Manfred-Fritz-Orchester (MFO) probt 14-tägig in geraden Kalenderwochen montags 19 bis 20.30 Uhr. Das 1. Orchester probt mittwochs 20 bis 22 Uhr. Vereinsheim Gaggenau, Hauptstr. 30a, 3. OG Musiksaal. Neue Spieler/Wiedereinsteiger sind willkommen. Besuchen Sie unsere Website: www.harmonikavereinigung-gaggenau.de.

Lebenshilfe Rastatt-Murgtal

Frühlingsfest im Jubiläumsjahr / Frühlingsartikel am Josef-Treff

Am Fr., 28. März, von 10 bis 17 Uhr, Sa., 29. März, von 10 bis 16 Uhr und So., 30. März, 11 bis 18 Uhr bietet das Bastelteam der Lebenshilfe Rastatt/Murgtal eine große Auswahl an farbenfrohen Frühlingsartikeln am Josef-Treff in der Gaggenauer Innenstadt an. Ausgiebiges Stöbern lohnt sich, denn mit viel Liebe zum Detail werden für die traditionelle Veranstaltung immer wieder neue Ideen umgesetzt. Liebevoll ge-



Farbenfrohe Frühlingsartikel gibt es am Josef-Treff.

Foto: Lebenshilfe

fertigte Osterhasen und Hühnchen aus Stoff und Holz gehören ebenso zum Angebot, wie schön gestaltete Holzblumen, Vogelhäuser, Gänse, Ostereier und Fensterschmuck. Wir feiern anlässlich unseres 60-jährigen Jubiläums mit einem abwechslungsreichen Rahmenprogramm, unter anderem mit Live-Unterhaltung unserer inklusiven Musikgruppen in der Gaggenauer Innenstadt. Dort findet zeitgleich auch der Gaggenauer Ostermarkt und der verkaufsoffene Sonntag statt. Damit wollen wir zum Ausdruck bringen, dass Inklusion mitten in der Stadt und Teil eines fröhlichen Festes sein soll, so Rupert Felder, Vorsitzender der Lebenshilfe. Für die Bewirtung ist sonntags von 11 bis 18 Uhr gesorgt. Nach dem Stöbern können es sich die Besucher bei Flammkuchen, Maultaschen, Getränken sowie Kaffee und Kuchen vor der Kirche gemütlich machen.

Naturfreunde Gaggenau-Gernsbach

Jahreshauptversammlung

Fr., 14. März, Jahreshauptversammlung im Siedlerheim Ottenau, Robert-Koch-Str. 1, Beginn um 19 Uhr. Infos bei August Wieland, Tel. 07222 23290 oder 0157 70252410 oder augwie@aol.com. Wir freuen uns auf zahlreiche Teilnehmende.

Murgtal Panthers



Heimspiele der Landesligamannschaften

1. Herren Landesliga: Freitagsspiel am Fr., 14. März, um 20.30 Uhr, Murgtal Panthers - HSG Hanauerland. Bereits am Freitag spielen die Murgtal Panthers gegen den Tabellenvierten HGW Hofweier. Die Gastmannschaft konnte sich in den letzten Spielen mit 27:11 Punkten bis auf drei Punkte an das Führungs-Trio der Landesliga nach vorne spielen. Dennoch wollen die Panthers ihr Heimspiel positiv gestalten, um die erforderlichen Punkte einzuspielen. TV St. Georgen – Murgtal Panthers 26:19 (12:10), Rossbergsport-halle St. Georgen. Die Panthers hatten sich viel vorgenommen und gingen auch gleich mit 0:1 Führung. Bis zur 22. Min. konnte man mit 8:9 weiterhin das Spiel positiv gestalten. Auch das Halbzeitergebnis von 10:12 ließ noch alle Hoffnungen, Punkte mitzunehmen, zu. In der 55. Spielminute konnte Silas Stangel nochmals das 20:18 für die Panthers erzielen. In den letzten fünf Minuten aber zogen die Hausherren davon und nutzten die Fehler der Panthers zu ihren Gunsten aus.

1. Frauen Landesliga: Sa., 15. März, 17.30 Uhr, Murgtal Panthers - HSG Hanauerland, Realschulsport-halle Rotenfels. Am Samstag gastiert der Tabellenletzte HSG Hanauerland in der Rotenfels-Sporthalle. Das Oser-Team möchte mit einem Heimsieg wieder Boden gut machen, um das Ziel, den 3. Tabellenplatz, zu erreichen. SG Scruto – Murgtal Panthers 30:28 (13:12). Die Panthers lagen bereits nach sechs Min. mit 0:4 in Führung. Nach 25 Min. stand es noch 9:10, aber bis zur Pause gingen die Gastgeberinnen mit 13:12 in Führung. Auch nach der Pause blieb das Spiel ausgeglichen. In der 55. Min. erzielte Winkler den erneuten Ausgleich zum 27:27. Beim Stand von 29:28 vergaben die Panthers einen 7-Meter und mussten dann mit dem Schlusspfeiff noch das 30:28 einstecken.

2. Herren Bezirksliga: Sa., 15. März, 16.15 Uhr, Murgtal Panthers 2 – TVS Baden-Baden 3. Gegen die TVS Baden-Baden 3 möchten die Murgtal Panthers 2 nach zuletzt zwei Niederlagen gegen Spitzenmannschaften wieder zwei Punkte einspielen. TuS Helmlingen 2 – Murgtal Panthers 2 31:27 (14:14). Eine hoch-engagierte Panthers Mannschaft konnte beim Favoriten TuS Helmlingen sich achtbar halten. In dem ausgeglichenen Spiel wurden beim 14:14 die Seiten gewechselt. Die Gastgeber konnten sich allerdings in der zweiten Halbzeit steigern, und die Panthers konnten nur noch Ergebnisverbesserungen erzielen.

3. Herren Bezirksliga: So., 16. März, 17 Uhr, SG Kapp/Stein 3 – Murgtal Panthers 3.

Murgtal Panthers 3 – TuS Membrechtshofen 28:31 (12:10). In einem großen Kampf mussten die 3. Herren gegen die 1. Mannschaft

des TuS Membrechtshofen nach einer Halbzeitführung noch eine knappe Niederlage einstecken.

2. Frauen Bezirksliga: Sa., 15. März, 20 Uhr, SG Uhr Murgtal Panthers 2 – SG Baden/Sandweiler 2, Ebersteinhalle Obertsrot Baden/Sandweiler 3 – Murgtal Panthers 2 37:22 (17:12). Auswärts-niederlage der Panthers 3 Frauen.

Abt. Jugend

Jugendergebnisse

wJB Regionalliga B: Murgtal Panthers – HSG Friedingen/Mühlheim 21:37 (11:18). Gegen die Regionalliga-Spitzenmannschaft konnte die Mannschaft trotz der klaren Niederlage überzeugen, Ronja Lutz sieben Tore und Ellan Föry fünf Tore.

wJC SHV-Oberliga: Murgtal Panthers – SV Allensbach 31:39 (16:21). Gegen den Tabellenzweiten SV Allensbach konnten die Panthers Mädchen beachtlich gut mitspielen. Eine Werbung für den Handball war das Spiel allemal. Lilly Wunsch konnte mit 11 Toren in einem guten Team überzeugen.

mJB1-BzOL: 15.45 Uhr, SG FDS/Baiersbronn - Murgtal Panthers, 37:32; wJD2-BzL: 11.45 Uhr, Murgtal Panthers 2 - SG Kapp/Stein 3, 18:13; mJE-BzOL: 14 Uhr, TuS Helmlingen - Murgtal Panthers, 2:2.



Die C-Jugend.

Foto: J. Gerbig

Schwarzwaldverein



Mittwochswanderung

Am Mi., 19. März, wandern wir von Moosbronn/Friedhof zum Mahlbergturm und danach nach Moosbronn zur möglichen Einkehr. Wir treffen uns zur Anfahrt um 9.45 Uhr am Bahnhof Gaggenau. Nachdem am 9. März die Tour zusammen mit der Ortsgruppe Karlsruhe schon auf den Mahlberg ging, wollen wir auch dieses Ziel mit den weniger KM-Gehern ebenfalls erwandern. Auf bequemen Wegen geht es immer leicht aufsteigend zum Mönchkopfsattel und weiter zum Turm. Dort nehmen wir uns Zeit die Aussicht und das mitgebrachte Vesper zu genießen. Danach geht es wieder zum Mönchkopfsattel und weiter nach Moosbronn zur Einkehr. Zu gehen sind 5,5 km mit 140 Hm auf- und 160 Hm abwärts. Gehzeit: ca. 2 Std. Gäste sind willkommen. Anmeldung erwünscht bis Dienstag, 17 Uhr, unter Tel. 07225 2301. Die Führung hat Jacqueline Mayer.

Mitgliederversammlung

Der Schwarzwaldverein Gaggenau lädt seine Mitglieder zur jährlichen Mitgliederversammlung am Sa., 15. März, um 18 Uhr im städtischen Vereinsheim, Hauptstr. 30 a, ein. Tagesordnung: Berichte des Vorstandes und der Fachwarte; Entlastung des Vorstandes; Änderung im § 7.1 der Satzung Einberufung der Mitgliederversammlung Beratung und Abstimmung; Ehrung der Jubilare; Ehrung der Wanderführer; Bilder vom vergangenen Wanderjahr.

SG Stern Gaggenau

Sportcamps für Kinder

Auch in diesem Jahr bietet die SG Stern Gaggenau zusammen mit der SG Stern Rastatt wieder zwei Sportcamps für Kinder im Alter von 6 bis 14 Jahren an. Vom 10. bis 13. Juni (Pfingstferien) und vom 4. bis 8. Aug. (Sommerferien) finden die Camps auf dem Sportgelände des VfR Bischweier statt. Die Kinder erleben eine vielfältige Woche voller Spaß, Aktion und Abenteuer und werden nachhaltig an die Themen Bewegung, Ernährung und Entspannung herangeführt. Die Leistungen umfassen ein volles Wochen- bzw. Tagesprogramm von 8.15 bis 16.15 Uhr, ein Mittagessen sowie Getränke, eine Ganztagsbetreuung, ein Camp-T-Shirt als Erinnerung und jede Menge Bewegung mit Einblicken in unterschiedlichste Sportarten. Der Spaß kommt dabei nicht zu kurz. Teilnahmeberechtigt sind alle Kinder im Alter von 6 bis 14 Jahren, die gesund und körperlich belastbar sind. Die Anmeldung und weitere Informationen sind auf der Homepage der SG Stern www.sgstern.de unter dem Standort Gaggenau sowie Rastatt zu finden. In der Anmeldung sind alle Leistungen, Kosten sowie Kontaktdaten erfasst. Bei Rückfragen steht die Geschäftsstelle der SG Stern Gaggenau unter Tel. 0170 3747869 zur Verfügung.

Tag der offenen Tür

Am Sa., 15. März, lädt die Sparte Dart der SG Stern Gaggenau von 12 bis 18 Uhr zum Tag der offenen Tür ins Schützenhaus Haueneberstein, Waldstr. 30, Baden-Baden, ein. Ob alleine, zu zweit oder mit der ganzen Familie, einfach vorbeikommen und die Mitmachaktionen der Sparte rund um den Dartsport live vor Ort erleben. Die Aktionen sind für alle interessant, die gerne mal Dart ausprobieren wollen und auch keine Vorkenntnisse haben. Die Mitmachaktionen sind auch für Kinder ausgelegt. Die erfahrenen Dartspieler der Sparte geben gerne Tipps und Tricks weiter. Darts müssen nicht mitgebracht und können vor Ort ausgeliehen werden. Die Sparte freut sich über jeden Besucher. Rückfragen können gerne an die Geschäftsstelle der SG Stern Gaggenau, gaggenau@sgstern.de oder Tel. 0711 28693606 gestellt werden.

Taekwondo Trainingszentrum Mittelbaden

Nachwuchsatleten in Eindhoven



Das Team kämpfte gegen Sportler aus der ganzen Welt.

Foto: Marek Langer

Einen Hauch von Olympia durften fünf Sportler vom Taekwondo Trainingszentrum Mittelbaden am vergangenen Wochenende in den Niederlanden live miterleben. Zwischen Olympia-Medallengewinnern, Welt- und Kontinentalsiegern starteten die TTM Nachwuchsatleten bei einem der größten und ältesten Turniere im olympischen Taekwondo. Sportler u. a. aus Chile, Peru, Japan, Australien, Kanada, Thailand, USA, wie aus ganz Europa kämpften in Eindhoven um Weltranglistenpunkte. Die noch jungen TTMler präsentierten sich allesamt mit ordentlicher bis starker Leistung in ihren Kämpfen. Besonders knapp war es bei Leila Saghiri, die im Viertelfinale an der späteren Gewinnerin aus Polen scheiterte und selbst die Chance zum Sieg hatte. Auch Laura Betz scheiterte im Achtelfinale gegen die spätere Medallengewinnerin aus Aserbaidschan. Bei Elijan Fazljija war es ebenso im Achtelfinale ein knappes Ausscheiden gegen die Schweiz. Eine eindeutige Fehlentscheidung der Kampfrichter entschied hier die Niederlage für Elijan. Arien Dutenhöfer erreichte ebenso das Achtelfinale, wie auch Jan-Ole Becker. Mit dieser Leistung ist man bei TTM zufrieden, auch wenn man gerne eine Medaille mit nach Hause gebracht hätte. Wer Lust hat, Taekwondo auszuprobieren, ist bei TTM jederzeit willkommen. Die kleinsten sind Kinder ab 2/3 Jahren, über Jugendliche und Erwachsene bis ins hohe Alter von über 70 Jahren. Hobbysportler und Leistungssportler kommen in passenden Gruppen auf ihre Kosten. Kontakt: E-Mail: ttm-tkd@gmx.de, WhatsApp: 0177 6172733, Instagram: [ttm_tkd](https://www.instagram.com/ttm_tkd).

TB Gaggenau

Mitgliederversammlung

Der Turnerbund Gaggenau lädt alle seine Mitglieder am Fr., 11. Apr., um 19 Uhr zur ordentlichen Vollversammlung 2025 in das TBG-Clubhaus, Waldstr. 40, ein. Auf der Tagesordnung stehen die Berichterstattungen der geschäftsführenden Vorstände Sport, Verwaltung und Finanzen über das zurückliegende Jahr, Neuwahlen, die Entlastung des Vorstandes und die Abstimmung des Haushaltsentwurfs. Anträge an die Versammlung können schriftlich bis zum 28. März an das Vorstandsmitglied Verwaltung Thomas Häfele über den Postweg (Blumenstr. 5, 76316 Malsch) oder per E-Mail an verwaltung@tbgaggenau.de gestellt werden. Zeigen Sie als Mitglied Interesse an Ihrem Verein und machen Sie Gebrauch von Ihrem Wahl- und Stimmrecht. Wahlberechtigt sind alle TBG-Mitglieder ab dem vollendeten 16. Lebensjahr.

TB Gaggenau, Abt. Wandern



Rundwanderung durch die Rheinauen

Am So., 16. März, wird vom TBG eine Rundwanderung durch die Rheinauen bei Neuburgweier durchgeführt. Der Rundweg verläuft auf abwechslungsreichen Wegen durch die wunderschönen Auen in den Niederungen des Altheins bei Neuburgweier über das Naturschutzzentrum Karlsruhe-Rappenwört und zurück zum Startpunkt. Die Weglänge beträgt ca. 13,5 km. Die Tagesverpflegung ist mitzubringen. Eine Einkehr im Anschluss ist vorgesehen. Gäste sind willkommen. Die Anfahrt erfolgt mit Pkw in Fahrge-meinschaften. Abfahrt ist um 9.30 Uhr am Annemasseplatz. Weitere Auskünfte bei Josef Weißhaar, Tel. 07225 919702.

TC Blau-Weiß Gaggenau



Mitgliederversammlung

Am Do., 20. März, findet um 18.30 Uhr die diesjährige Mitgliederversammlung des TC Blau-Weiß Gaggenau in der Tennistaverne statt. Hierzu lädt der Vorstand die Mitglieder ein. Auf der Tagesordnung stehen nach der Ehrung der langjährigen Vereinsmitglieder zunächst die Berichte der einzelnen Vorstände über das abgelaufene Geschäftsjahr 2024. Danach folgen die üblichen Regularien wie Berichte der Rechnungsprüfer, Genehmigung

des Kassenberichts und Entlastung des Vorstands sowie die Wahl der Rechnungsprüfer und die Festsetzung der Beiträge für 2025. Anträge müssen bis zum 14. März eingegangen sein. Da der Vorstand in 2024 gewählt worden ist, fallen in diesem Jahr satzungsgemäß keine Neuwahlen an. Einen Schwerpunkt der Mitgliederversammlung wird deshalb die Information des Vorstands über die geplanten Aktivitäten für das Jubiläumsjahr 2025 und deren Diskussion bilden. Der Vorstand freut sich über eine rege Teilnahme.

Unimog-Museum

Funktionsmodellbau-Event am 22. und 23. März

Zum zweiten Mal laden die Modellbaumanufaktur Scale Art und der Baden-Badener Modellbau-Verlag vth am Sa., 22. und So., 23. März zum Branchenevent für den Funktionsmodellbau ins Unimog-Museum ein. Auf dem Programm stehen neben der Präsentation zahlreicher Modelle unter anderem eine Sonderausstellung über den Scale-Art-Unimog, Workshops zum Thema „Bau dir deinen Unimog“ und jede Menge Unimog-Action auf einem eigens gebauten Modell-Offroad-Parcours. Besitzer eigener fahrfähiger Modelle im Maßstab 1:14 bis 1:16 können sich für eine Modell-Challenge anmelden. In der ersten Scale-Art Unimog-Fahrschule im Maßstab 1:14 können Fahrer ab 14 Jahren ihr Können und Geschick unter Beweis stellen. Ein originalgetreuer und voll funktionsfähiger Unimog kann durch drei anspruchsvolle Prüfungen mit unterschiedlichen Schwierigkeitsgraden gesteuert werden. Öffnungszeiten: 10 bis 17 Uhr, Eintrittspreis 15 Euro/erm. 14 Euro/Familienkarte 30 Euro, Unimog-Museum- und UCG-Mitglieder 7 Euro.



Sonderausstellung mit vielen Modellen.

Foto: Unimog-Museum

Verein der Hundefreunde Gaggenau

Übungsstunden

Übungsstunden sonntags ab 8.30 Uhr und mittwochs ab 18 Uhr. Welpenschule sonntags 9 Uhr und Obedience donnerstags 19 Uhr. Hundeplatz links hinter dem Waldfriedhof. Informationen beim 1. Vorstand, Ute Sink, Tel. 07225 70380, oder www.vdh-gaggenau.de.

VFB Gaggenau 2001

VFB Gaggenau, Abt. Fußball



Spielbericht

VFB - RSC/DJK Rastatt 0:1 (0:0). Lange Zeit sahen die zahlreichen Zuschauer im Traischbachstadion kein Spiel, das den vorderen Tabellenplätzen beider Teams gerecht wurde. Es gab zwar jede Menge engagierte und emotional geführte Zweikämpfe im Mittelfeld, die auch zu einer Reihe von Gelben Karten auf beiden Seiten führten. In beiden Strafräumen herrschte aber vor der Pause Funkstille, beide Abwehrreihen dominierten das Geschehen. In der 52. Minute schien sich das Spielglück auf die Seite der Gastgeber zu schlagen, als der Ex-VFB-Spieler Denis Kolasinac mit der gelb-roten Karte vom Platz gestellt wurde. Das VFB-Spiel blieb aber zu statisch, zu langsam und zu ungenau, um die numerische Überzahl ausnutzen zu können. Lange Zeit sah es nach einem torlosen Unentschieden aus, bis dann die 87. Minute die Entscheidung brachte. Zunächst scheiterte Eray Gür nach einem gelungenen VFB-Angriff an der Latte und im Gegenzug erzielte der Rastatter Torjäger Vedran Malecki nach starker Vorarbeit von Ruben Garcia das Tor des Tages. Der VFB blieb damit auch im zweiten Match des Jahres 2025 ohne eigenen Treffer, obwohl man in beiden Spielen über längere Zeit einen Spieler mehr auf dem Platz hatte. Dies zeigt ziemlich eindeutig, dass das aktuell größte Manko die Durchschlagskraft vor dem gegnerischen Gehäuse ist. Beim nächsten Spiel am So., 16. März, um 15 Uhr in Ottersdorf sollte man die Torflaute unbedingt beenden.

OTTENAU



TERMINE OTTENAU

Jahrgang 1934/35

Wir treffen uns am Mi., 19. März, um 17 Uhr in der Pizzeria Michelangelo, Hydstr., Gernsbach

VEREINE OTTENAU

Musikverein Harmonie Ottenau

Altpapiersammlung

Die erste Altpapiersammlung des MVO findet am Sa., 5. Apr., statt. Wie immer stehen wir mit unserem Abholservice gerne für alle fleißigen Sammler zur Verfügung, die das Papier nicht selbst zur Firma Hurre bringen können. Hierzu folgen rechtzeitig nähere Infos.

Schachclub Ottenau



Trainingsabende

Zu den Trainingsabenden sind Einwohner aller Altersklassen und Spielstärkeklassen in den Bürgersaal des Alten Rathauses

Ottenau, Friedrichstr. 72, eingeladen. Erwachsene und Senioren treffen sich montags ab 19.30 Uhr. Für Kinder und Jugendliche gibt es freitags zwischen 17.45 und 21 Uhr drei Angebote, die nach Alter und Spielstärke gestaffelt sind. Wer dazustoßen möchte, sollte sich beim Vorsitzenden Raphael Merz anmelden, Tel. 0160 8672501, E-Mail: raphael.merz@web.de.

Schwimmbadverein Kuppelsteinbad Ottenau

Spaß im Kuppelsteinbad für Jung und Alt

Auch in diesem Jahr wird der Schwimmbadverein mit dem Osterhasen, der schon mal übt, am So., 6. Apr., von 13 bis 17 Uhr die Veranstaltungen im Bad starten. Der Osterhase hat anstelle von Ostereiern unseren Kuppino versteckt. Wir wollen ihn wiederhaben. Weshalb Jung und Alt zur Suche eingeladen sind. Im Tausch dafür gibt es ein tolles Ostergeschenk vor Ort, solange der Vorrat reicht. Wer sich an diesem Tag zu einer Neumitgliedschaft entschließt, erhält eine zusätzliche Überraschung. Es wird eine Bewirtung u.a. mit Kaffee und mit Kuchen von den fleißigen Bäckerinnen unter den Freunden des Bades geben.

Zum Vormerken

Der 1. Helfertermin zur Vorbereitung der Badesaison im Bad wird bereits am Sa., 5. Apr., und der 2. Helfertermin am Sa., 3. Mai,

jeweils ab 9 Uhr stattfinden. Wie immer ist die rege Beteiligung der Mitglieder und aller Freunde des Bades gefragt, damit der angepeilte Saisonöffnungstermin am 24. Mai gehalten werden kann. Damit ihr immer informiert seid, abonniert unseren WhatsApp-Kanal. Nähere Informationen auf unserer Website unter <https://kuppelsteinbad.de>.

Sportvereinigung Ottenau

SV Ottenau, Abt. Fußball



SpVgg schlägt Tabellenführer

SpVgg Ottenau - SV Niederschopfheim 3:1 (2:0). Gegen das Top-team zeigte unsere Erste eine beachtliche Leistung und verdiente sich mit viel Leidenschaft den wichtigen Sieg. Obwohl die Gäste gut in die Partie kamen, übernahmen die Hausherren nach etwa zehn Min. das Kommando und hatten eine erste gute Chance. Wenig später bediente F. Montechiaro über links M. Götz, welcher zur Führung traf (15.). Auch in der Folge blieb die SpVgg gefährlich und eine Hereingabe von links wurde von M. Meter für M. Kätel abgelegt, dessen Linksschuss das 2:0 bedeutete (30.). Vor der Pause wurde ein Schuss von S. Schulz noch von der Linie geklärt und der SVN war mit dem Ergebnis gut bedient. Kurz nach Wiederanpfiff verletzte sich der junge SVN-Keeper schwer und das Spiel wurde für über 30 Min. unterbrochen. Danach zeigten die Gäste ein völlig anderes Gesicht und starteten einen Sturmangriff. In dieser Phase war Torhüter P. Schwab mit einer Handvoll starker Paraden der Fels in der Brandung und verhinderte, dass die Partie gedreht wurde. Lediglich einmal musste er hinter sich greifen (90.+3), jedoch traf Meter im direkten Gegenzug per platziertem Fernschuss zum 3:1 (90.+4). Der SVN traf nochmal den Pfosten und die Hausherren hatten per Konter noch mehrfach die Chance zur endgültigen Entscheidung, jedoch blieb es beim späten Abpfiff (90.+37) bei einem verdienten Sieg der SpVgg. Am Sa., 15. März, geht es um 18 Uhr bei der TuS Oppenau um wichtige Punkte. SV Altschweier - SpVgg II 1:2 (1:1). Unsere Zweite erwischte nicht ihren besten Tag, konnte das Spiel aber spät für sich entscheiden. In der ersten Halbzeit hatte man über weite Strecken alles im Griff und ging verdient durch einen Fernschuss aus etwa 30 m von K. Lierheimer in Führung (20.). Unmittelbar vor dem Halbzeitpfiff bekamen die Hausherren einen unnötigen Foulelfmeter zugesprochen und glichen aus dem Nichts aus. Auch die erste Chance nach dem Seitenwechsel gehörte dem SVA, doch Keeper J. Schnaibel parierte den Freistoß stark. Kurz darauf ergab sich für Y. Jas eine Chance zur erneuten Führung. Danach schwanden bei beiden Teams zunehmend die Kräfte auf dem schwer zu bespielenden Platz und die Partie wurde noch zerfahrener als ohnehin schon. Nach Verlängerung von M. Götz blieb K. Walter vor dem Tor eiskalt und traf zum umjubelten Sieg (90.+2). Am So., 16. März, empfängt man um 12.30 Uhr den TuS Greffern im Murgstadion.

SV Ottenau, Abt. Tischtennis



Spielberichte

1. Mannschaft (Verbandsoberrliga Gr. 1): TTSTF Hohberg II 9:3 SpVgg Ottenau. Die Erste musste sich gegen die TTSTF Hohberg deutlich mit 9:3 geschlagen geben. Der Samstagabend begann für die Ottenauer mit einem 1:2 Rückstand nach Doppeln. Lediglich Palfy/Mai konnten ihr Doppel gewinnen. Palfy, Mai und Weiler verloren die folgenden Einzelspiele zum zwischenzeitlichen 5:1. Büchel und Vranjic gewannen, Schweikert verlor, 6:3. Palfy, Mai und Büchel mussten die letzten drei Spiele zum Endstand von 9:3 abgeben. Das nächste Heimspiel der Ersten ist am So., 23. März, ab 14 Uhr in der Jakob-Scheuring-Halle. Wir hoffen auf eure Unterstützung und freuen uns auf ein gutes Spiel gegen die ebenfalls abstiegsgefährdeten Weinheimer.

2. Mannschaft (Landesliga Gr. 5): Die Zweite befindet sich mo-

mentan in einer spielfreien Phase und tritt die nächste Partie am Sa., 15. März, in Kenzingen an.

3. Mannschaft (Landesklasse Gr. 9): DJK Offenburg III 9:1 SpVgg Ottenau III. Die Dritte kam beim Topspiel in Offenburg ordentlich unter die Räder. Mit einem 1:9 musste man sich von der Tischtennis-Hochburg verabschieden. Lediglich Ruf/Konrad konnten ihr Doppel gewinnen. Konrad verlor sein Einzel knapp mit 3:2 und 12:10. Die anderen Spiele gingen deutlich an Offenburg. Die Dritte steht dadurch auf einem nach wie vor guten fünften Platz.

4. Mannschaft (Kreisliga A): TTV Muckenschopf 5:5 SpVgg Ottenau IV. Punkteteilung in Muckenschopf. Die Vierte musste sich mit einem Punkt in Muckenschopf zufrieden geben. Nach den zwei gewonnenen Eingangsdoppeln konnten lediglich drei Einzelspiele gewonnen werden. Bindnagel, Fischer und Braun gewannen ihre Einzelspiele und sicherten den Punkt. Die Vierte etabliert Platz fünf.

Die Spielergebnisse sowie weitere Berichte finden Sie auch unter: <https://www.mytischtennis.de/clicktt/TTBW/24-25/verein/25025/SpVgg-Ottenau/spielplan/>

SV Ottenau Tischtennisjugend

Pokalsieg



V.l.n.r. V. Merkel, M. Loose, J. Rogge.

Foto: J. Merkel

SpVgg Ottenau - TTF Rastatt 4:0. Im Achtelfinale des Pokals der U 15 konnte die Sportvereinigung einen deutlichen 4:0 Sieg einfahren und befindet sich im Viertelfinale. V. Merkel und M. Loose konnten beide ihre Spiele ohne Satzverlust für sich entscheiden. J. Rogge musste im Anschluss über die volle Distanz von fünf Sätzen gehen. Nach einem Zweisatzrückstand bewies er jedoch Nervenstärke und konnte das Spiel noch für sich entscheiden. Im anschließenden Doppel ließen Merkel/Rogge wiederum keinen Satzverlust zu und konnten den Sieg für Ottenau klarmachen.



BAD ROTENFELS



AKTUELLES BAD ROTENFELS

Ostermarkt im Hof am 29. März

Am Sa., 29. März findet von 11 bis 18 Uhr erstmals ein Ostermarkt im Hof statt. Ein Höhepunkt ist um 15 Uhr die kostenlose Osternestersuche für Kinder, die auf der Streuobstwiese hinter dem Haus stattfinden wird. Kleine Abenteuerer können dort inmitten der Natur nach versteckten Osternestern suchen und sich auf die Jagd nach bunten Eiern und süßen Überraschungen machen. Hierfür kann an der Essensausgabe ein kostenloses Ticket abgeholt werden. Für das leibliche Wohl ist gesorgt: Besucher können frisch gebackene Waffeln und Bratwürste genießen. Dazu gibt es erfrischende Getränke, die in geselliger Runde genossen werden können. Wer noch auf der Suche nach besonderen Ostergeschenken ist, wird auf dem Handmade-Markt fündig. Kunsthandwerker und kreative Köpfe aus der Region bieten ihre liebevoll selbstgemachten Produkte an: von kleinen Mitbringseln und Geschenken bis hin zu dekorativen Osterartikeln. Der Hof-Ostermarkt bietet die Gelegenheit, einzigartige Geschenke aus der Region zu finden und die Künstler zu unterstützen. Kontakt und Veranstaltungsort: Jana Fredenhagen, Eichelbergstr. 76A, Bad Rotenfels.



Kunsthandwerk für die Ostertage gibt es auf dem ersten Ostermarkt im Hof.

Foto: J. Fredenhagen

'Dancing on the Ceiling' von Lionel Richie und aus dem Repertoire die Evergreens 'Moon River', 'Sing', 'Route 66' und 'Your're the Inspiration'. Zielpunkt der intensiven Probearbeit sind die beiden „Hotel Inspiration“-Konzerte am letzten Oktoberwochenende in der Jahnhalle. Den Samstag- oder Sonntagabend an diesem Wochenende sollte man sich auf jeden Fall im Kalender freihalten. Neben einer Live-Band wird auch die Hörderner Formation „Chormotion“ als special guest erwartet. Weitere Informationen gibt's unter www.salt-o-vocale.de.



Solist Sven Missal.

Foto: Alfred Kirst

Förderverein Eichelbergschule

Faschings-Aktion

Am letzten Schultag vor den Faschingsferien war in der Eichelbergschule so richtig was los. Alle Kinder kamen mit bunten Kostümen zur Schule und nach einer großen Polonaise durch das Schulhaus begann die Faschingsfeier der 230 Kinder mit ihren Lehrern. Auch die Schüler der Außenklasse der Ludwig-Guttmann-Schule feierten voller Freude mit. In der Sporthalle wurden von allen Klassenstufen tolle Tänze vorgeführt und als besonderen Höhepunkt kamen Vertreter der Bad Rotenfelder Faschingsgruppen zu Besuch, um sich den Kindern vorzustellen. Die begeisterten Grundschüler durften viele Fragen stellen und sogar selbst die Holzmasken aus nächster Nähe anschauen sowie anprobieren. Auch der Förderverein hatte sich für diesen närrischen Schultag etwas ganz Besonderes überlegt. Alle Kinder bekamen einen Donut geschenkt und konnten sich an einem bunten Obstbuffet bedienen. Darüber hinaus bot der Förderverein ein tolles Faschings-Catering mit u. a. frischen Waffeln und Mini-Pizzen. Der Förderverein freut sich, dass er die fröhliche Faschingsfeier der Eichelbergschule mit diesem Angebot in besonderer Weise bereichern konnte. Neue Mitglieder sind im Förderverein der Eichelbergschule jederzeit willkommen. Informationen gibt es per Mail an: foerderverein@eichelbergschule-gaggenau.de.



Die Kinder der Eichelbergschule.

Foto: Förderverein der Eichelbergschule

TERMINE BAD ROTENFELS

Jahrgang 1939

Der Jahrgang 1939 trifft sich am Do., 20. März, um 17 Uhr in Toni's Sportgaststätte in Ottenau (Sportplatz).

KIRCHL. NACHRICHTEN BAD ROTENFELS

Frauengemeinschaft St. Laurentius

Malen mit Acrylfarben

Am Di., 18. März, lädt die kfd St. Laurentius um 18 Uhr zu einem kreativen Abend „Malen mit Acrylfarben“ mit Alice Kappenberger ins Gemeindehaus St. Laurentius ein. Gäste sind willkommen. Ein Unkostenbeitrag wird erhoben. Anmeldung und Infos bei Angelika Förderer unter Tel. 07225 75255.

VEREINE BAD ROTENFELS

Chor Salt o Vocale

Chorproben mit Elan

Geprobt wird donnerstags um 20 Uhr im Gebetshaus Bad Rotenfels. Schnuppersänger im Bass und hohen Sopran sind jederzeit willkommen. Im März stehen folgende neue Konzerttitel auf dem Probeplan: 'Judy Blue Eyes' von Crosby Stills und Nash,

Förderverein FV Bad Rotenfels

Generalversammlung

Einladung zur Hauptversammlung des Fördervereins FV Bad Rotenfels für das Jahr 2024 am Do., 20. März, um 19 Uhr im Sportheim, großer Saal. Tagesordnung: 1. Begrüßung und Bericht des ersten Vorsitzenden; 2. Bericht der Hauptkassiererin; 3. Bericht der Kassenprüfer; 4. Entlastung der Hauptkassiererin; 5. Entlastung

der Gesamtverwaltung; 6. Neuwahlen; 7. Verschiedenes. Anträge zur Tagesordnung sind mindestens 5 Tage vor der Mitgliederversammlung schriftlich an den Vorstand zu stellen. Es lädt ein die Verwaltung des Fördervereins.

FV Bad Rotenfels



112. Generalversammlung

Am Fr., 21. März, findet um 19 Uhr in unserem Clubraum des Mönchhofstadions unsere 112. Generalversammlung statt. Tagesordnung: 1. Begrüßung; Totengedenken, Protokoll der Mitgliederversammlung 2024; 2. Berichte: Geschäftsführender Vorstand, Hauptkassierer, Mitgliederverwaltung, Kassenprüfer / Entlastung Hauptkasse, Leiter Spielausschuss, Leiter Jugendabteilung, Leiter Alte Herren, Leiter Fest- und Wirtschaftsbetrieb, Leiter Marketing; 3. Entlastung der Verwaltung (Gesamt); 4. Wahl eines Versammlungsleiters zu den Wahlen; 5. Feststellung der wahlberechtigten Mitglieder; 6. Neuwahlen: 1. Vorstand / 2. Vorstand / Hauptkassierer / Mitgliederverwaltung / Leiter Spielausschuss / Leiter Jugendabteilung / Leiter Fest- und Wirtschaftsbetrieb / Leiter Marketing / Kassenprüfer / Ältestenrat; 7. Ehrungen; 8. Anträge / Verschiedenes / Anfragen.

Torloses Unentschieden zum Pflichtspielauftritt

FV Bad Rotenfels I – FV Würmersheim II 0:0 (0:0). Im ersten Pflichtspiel nach der Winterpause trennte sich unsere 1. Mannschaft gegen den Tabellennachbarn aus Würmersheim torlos. Das Spiel gegen die Landesliga Reserve war ausgeglichen. Die besseren Chancen hatte der heimische FVR. So hatten die FVR-Torjäger Zimmer und Bitterwolf jeweils sehr gute Führungsmöglichkeiten, konnten Ibrahim im Tor nicht überwinden. Kurz vor dem Spielende hatte der FVR Glück, bei einem Zweikampf entschied Schiedsrichter Schuler auf Offensivfoul. Der FVR 2 gewann mit 10:1 gegen TUS Hügelsheim 3. durch die Tore von dreimal Rauer, dreimal Hausin, je einmal Rubel, Abdallah, Benz und Schiavino. Am So., 16. März, kommt es zum Heimspiel gegen SV Germania Bietigheim.



Nicolai Stösser behauptet sich im Zweikampf.

Foto: Philipp Rieger

Gebetshaus Bad Rotenfels

Ankündigung

Sa., 15. März, 19 Uhr: „Vereint“ – im Lobpreis – in Anbetung – im Wort Gottes, Worshipabend mit Band (v.l.n.r.): Florian Krüger (Schlagzeug) und Lydia Mel (Gesang), Johannes Geyer (Impuls), Alivechurch Karlsruhe; Elijah Appel (Gesang) und Thorsten Rheinschmidt (Klavier und Gesang). Fr., 28. März, 17 Uhr: „Suppe satt“ – Warmes, kostenfreies Essen und nette Gemeinschaft. 19 Uhr „Eveningprayer“ – Lobpreis- und Anbetungsabend mit Klavier und Impuls. Weitere Infos zu den Veranstaltungen und Gebetszeiten gibt es auf www.gebetshaus-bad-rotenfels.de.



Gastsprecher und Band beim Worshipabend.

Foto: An. Rheinschmidt

Gebetshauskalender

Interessierte sind herzlich willkommen: Samstags, 11 Uhr: „Bibelentdeckergruppe“ – Frauen und Männer mit Migrationshin-

tergrund, gerne auch mit Kindern. Dienstags, 6.30 Uhr: „Early Bird“ – Morgengebet – Mit Gott den Tag beginnen. Dienstags, 8.30 Uhr: „Jesaja 62 – Israelgebet“. Dienstags, 19 Uhr: „Kerngebettsgruppe“. Di., 25. März, 9 Uhr: „Familiengebet“, Do., 27. März, 9.30 Uhr, „Mama-Ermutigungstreff“ (Krabbelgruppe). Flexibler Termin auf Anfrage: Lehrer- und Erzieher-Gebetstreffen (LGT), Mo., 7. Apr., 19.30 Uhr, „Wächtergebet“ für unsere Stadt, Politik und Gesellschaft.

Gesangverein Frohsinn Bad Rotenfels

Chorproben / Neue Sänger willkommen

Treffpunkt ist immer dienstags um 19 Uhr im alten Rathaus in Bad Rotenfels. Männer, die Freude am Singen haben, sind eingeladen, vorbeizuschauen und mit uns gemeinsam zu singen. Es ist eine großartige Gelegenheit, neue Kontakte zu knüpfen und Teil unserer Gemeinschaft zu werden. Wir freuen uns auf Ihr Kommen und darauf, gemeinsam mit Ihnen zu singen. Falls Sie bei uns vorbeischauen möchten und noch Fragen haben, dürfen Sie sich gerne an unseren Vorstand Franz Wagner, Tel. 07225 73173, wenden.

Gospelchor Millenium Voices

Kirchentour 2025

Dieses Jahr begibt sich der Gospelchor Millennium Voices auf seine erste Kirchentour. Diese Tour steht ebenso wie das Jubiläumskonzert, das am Wochenende des dritten Advents 2024 stattfand, unter dem Motto „Holy Moments“. Aktuell sind drei Konzerte in drei unterschiedlichen Kirchen geplant. Das erste Konzert findet am Sa., 29. März in der kath. Kirche „St. Johannes Baptista“ in Forbach statt. Beginn dieses Konzertes ist jedoch nicht wie bereits angekündigt um 19 Uhr, sondern bereits um 18 Uhr. Zwei weitere Konzerte sind für September geplant. Bei allen dieser Konzerte wird der Chor auch wieder von seiner Band begleitet. Die Leitung hat Achim Rheinschmidt, der auch die Auswahl der Lieder zusammengestellt hat. Der Eintritt für das Konzert ist frei. Um Spenden wird gebeten. Neue Sänger sind weiterhin jederzeit willkommen. Geprobt wird jeden Mittwoch von 19.30 bis 21.30 Uhr im Gebetshaus Bad Rotenfels. Alle interessierten Zuhörer werden gebeten, sich die geänderte Uhrzeit vorzunehmen.

Obst- und Gartenbauverein Bad Rotenfels

Bestellung von Obstbäumen

Der Obst- und Gartenbauverein setzt sich engagiert für den Erhalt unserer Streuobstwiesen ein. Daher unterstützt er die Besitzer solcher Flächen bei der Pflanzung hochstämmiger Obstbäume. Interessierte können eine Bestellliste auf der Homepage des Vereins herunterladen (www.ogv-bad-rotenfels.de) oder direkt beim Vereinsvorsitzenden Jürgen Maier-Born, Tel. 0151 75023318, anfordern. Die ausgefüllte Liste muss spätestens bis zum 15. April beim Vereinsvorsitzenden abgegeben werden. Die bestellten Bäume werden im November 2025 an ihre neuen Besitzer übergeben. Diese verpflichten sich, die Bäume auf Feldgrundstücken innerhalb eines ausgewiesenen Schutzgebiets (z. B. Landschaftsschutzgebiet, FFH-Gebiet) zu pflanzen sowie dauerhaft zu pflegen und zu erhalten. Dafür erhalten sie eine Förderung.

RMSV Bad Rotenfels

Generalversammlung

Die Generalversammlung für das Vereinsjahr 2024 findet am Sa., 22. März, um 19 Uhr in Toni's Sportgaststätte in Ottenau statt. Neben div. Geschäftsberichte der Vorstandschaft stehen auch Ehrungen und Neuwahlen auf der Tagesordnung. Hierzu sind



alle Mitglieder, Freunde und Gönner eingeladen. Anträge sind bis 20. März bei der 1. Vorsitzenden Bettina Jüngling, Langäckerweg 4, Gaggenau, einzureichen.

Schützenverein Bad Rotenfels



Jahreshauptversammlung

Der Schützenverein Bad Rotenfels lädt zur Jahreshauptversammlung für das Geschäftsjahr 2024 am Fr., 28. März, 19 Uhr, ins Schützenhaus Bad Rotenfels ein. Alle Mitglieder sind aufgerufen, sich aktiv einzubringen und die Zukunft des Vereins mitzugestalten. Tagesordnung: Begrüßung durch den Oberschützenmeister (OSM); 1. Feststellung der Beschlussfähigkeit; 2. Totengedenken; 3. Berichte des Verwaltungsrates über das abgelaufene Geschäftsjahr 2024: OSM, Schriftführer, Schießwart, Jugendleiter, Schatzmeister, Kassenprüfer, Entlastung Schatzmeister, Aussprache über Berichte; 4. Entlastung der Verwaltung; 5. Wahlen; 6. Sonstiges, Vorstellung Nutzungspauschale Schießstand; 7. Anträge der Mitglieder. Anträge zur Versammlung müssen bis zum 25. März

an den 1. Vorsitzenden Thomas Ermantraut per E-Mail eingereicht werden, thomas.ermantraut@svbadrotenfels.de.

Turnerbund Bad Rotenfels

TB Bad Rotenfels Gymwelt

Beckenbodentraining nur für Frauen

Der Beckenboden ist die Kraftzentrale in der Körpermitte. Leider wird er oft nicht aktiviert, und das kann manchmal zu Problemen führen. Der entsprechende Kurs schult die Wahrnehmung und die Integration des Beckenbodens in den Alltag. Der Kurs Beckenbodentraining nur für Frauen beginnt freitags, 4. Apr., um 10.15 Uhr in der TBR Vereinsturnhalle und umfasst zehn Einheiten zu je 60 Minuten. Für Nichtmitglieder wird eine Kursgebühr erhoben. Wir bitten um Voranmeldung, da nur eine begrenzte Teilnehmerzahl möglich ist. Anmeldung und Informationen unter Tel. 0177 2580407.

FREIOLSHEIM



AKTUELLES FREIOLSHEIM

Arbeitseinsatz am Sportplatz

Am 1. März war ein Team um den neuen Ortsvorsteher Markus Dreixler am Sportplatz in Freiolsheim aktiv. Die Helfer, ausgerüstet mit Motorsägen, Leitern und Unimog, befreiten den Zaun von eingewachsenen Bäumen und mähten die angrenzenden Dornhecken. Zudem wurden verschiedene Querstreben am Zaun, die von Bäumen beschädigt worden waren, wieder gerichtet. Nach getaner Arbeit gab es für die alle noch ein Vesper.



Beim Arbeitseinsatz.

Foto: Alexander Keck

VEREINE FREIOLSHEIM

Holzschuhbohrer Freilse

Erfolgreiche Kampagne 2024/2025



Beim Umzug in Bad Rotenfels.

Foto: S. Reske

ORTSVERWALTUNG FREIOLSHEIM

Ortsvorsteher: Markus Dreixler

Sprechstunde bei Ortsvorsteher Markus Dreixler nach telefonischer Vereinbarung.

Termine können unter Tel. 0170 2101930 vereinbart werden.

E-Mail: ortsverwaltung.freiolsheim@rat-gaggenau.de

KIRCHL. NACHRICHTEN FREIOLSHEIM

Gottesdienst mit Krankensalbung

In der Pfarr- und Wallfahrtskirche Maria Hilf, Moosbronn findet am So., 16. März, um 11 Uhr eine Heilige Messe mit Krankensalbung

Die Holzschuhbohrer Freilse haben auch in diesem Jahr wieder eine beeindruckende Kampagne auf die Beine gestellt. Bereits am 10. Januar wurde die erste Hallenveranstaltung in Michelbach besucht und bis Faschingsdienstag mit dem letzten Umzug in Ottenau, wurden insgesamt 19 Umzüge und Veranstaltungen von der Gruppe wahrgenommen. Ein besonderes Highlight der

Kampagne war wieder das eigene Narrenbaumstellen in der Mahlberghalle. Mit viel Engagement und Freude wurde der Narrenbaum aufgestellt, begleitet von zwei Guggenmusiken, DJ Jay-T, Auftritt des Männerballettes „GummBierBande“, viel Tanz und guter Laune. Die Veranstaltung zog zahlreiche Besucher an und wurde zu einem unvergesslichen Abend für alle Beteiligten. Der gemeinsame Abschluss der Kampagne, nach dem Abbau des Narrenbaumes, sowie Abhängen der Gierlanden und Veräumen des Umzugswagens, fand in einem Restaurant statt. Die Holzschuhbohrer Freilse haben mit ihrer diesjährigen Kampagne erneut bewiesen, dass sie mit viel Herzblut und Engagement ein fester Bestandteil der närrischen Traditionen sind.

Jahreshauptversammlung

Die Jahreshauptversammlung findet am Sa., 5. Apr., statt. Alle Mitglieder und Interessierten sind eingeladen, an der Versammlung teilzunehmen und sich über die Aktivitäten und Pläne des Vereins zu informieren. Angehende „Probe-Bohrer“, die sich über die Gruppe informieren möchten, sind gerne willkommen.

Obst- und Gartenbauverein Freiolsheim

Jahreshauptversammlung



Foto: Renate Müller

Am 8. März lud der Obst- und Gartenbauverein Freiolsheim zu seiner Jahreshauptversammlung ein. Ein ausführlicher Bericht folgt. Siegfried Glasstetter ist aus gesundheitlichen Gründen aus der Verwaltung ausgeschieden. Er war 18 Jahre 2. Vorsitzender und sechs Jahre Beisitzer. Holger Abendschön bedankte sich im Namen des OGVs für seine langjährige Tätigkeit im Verein. Ein Dankeschön ging auch an seine Frau Conny Glasstetter für ihr unermüdliches Engagement bei der Hockete und anderen Anlässen.

Musikverein Harmonie Freiolsheim

Schlachtfest in der Mahlberghalle

Traditionen sind dazu da, um gepflegt zu werden. Hierzu gehört auch unser Schlachtfest, welches am Sa., 22. und So., 23. März in der Mahlberghalle in Freiolsheim stattfindet. Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt. Auf der Speisekarte finden Sie Schlachtplatten und weitere Köstlichkeiten. Zusätzlich lädt unsere große selbstgebackene Kuchen- und Tortenauswahl zu einer Tasse Kaffee ein. Los geht es am Samstag bereits um 16 Uhr. Musikalisch werden Sie an beiden Tagen bestens unterhalten. Am Samstag sorgt ab 17.30 Uhr zuerst das Akkordeonorchester aus Bernbach und im Anschluss ab 19 Uhr der Musikverein Völkersbach für die richtige Festmusik. Auch schon fast traditionell eröffnen am Sonntag unsere befreundeten Musiker des Musikvereins Bad Herrenalb-Gaistal ab 11.30 Uhr den Frühschoppen, bevor anschließend die Kapelle des Musikvereins „Lyra“ Schöllbronn auf der Bühne Platz nehmen wird. Gegen 18 Uhr werden wir das Fest ausklingen lassen. Der Musikverein „Harmonie“ Freiolsheim freut sich auf Ihren Besuch.

SC Mahlberg Freiolsheim



Sportangebot Mahlberghalle

Fußball für Jugendliche und Erwachsene montags von 18.30 bis 20 Uhr; Tanzfitness für alle montags von 17.30 bis 18.30 Uhr (Kursgebühr wird erhoben); Step-Aerobic/Gymnastik für alle dienstags von 19 bis 20 Uhr; Mountainbike, s. separater Artikel; Gymnastik der Frauengruppe mittwochs von 18 bis 19 Uhr; Gesundheitssport (Kraft und Beweglichkeit) für alle donnerstags von 18.45 bis 20.15 Uhr; Yoga für alle freitags von 18.30 bis 20 Uhr (Kursgebühr wird erhoben).

Für Kinder ab der 3. bis einschl. 8. Klasse: Sport, Spiel und Spaß donnerstags von 17.30 bis 18.30 Uhr (es können keine Kinder mehr aufgenommen werden).

Für Kinder ab 4 Jahre bis einschl. 1. Klasse: Sport, Spiel und Spaß (ohne Fußballspielen) mittwochs von 15.30 bis 16.30 Uhr.

Für Kinder ab der 1. bis einschl. 3. Klasse: Sport, Spiel und Spaß mit Fußballspielen mittwochs von 16.30 bis 17.30 Uhr.

Eltern-Kind-Gruppe für Kleinkinder bis einschl. 3 Jahre mit Eltern teil: Spiel und Spaß für unsere Kleinsten freitags von 16 bis 17 Uhr.

Informationen für alle Gruppen bei Anette Fauth unter Tel. 07204 8777 oder Handy 0152 53876683.

Mountainbike-Treff

Der Mountainbike-Treff befindet sich bis Anfang April 2025 in der Winterpause.

HÖRDEN



ORTSVERWALTUNG HÖRDEN

Ortsvorsteherin: Barbara Bender

Sprechzeiten: Dienstag, 16.30 bis 19 Uhr

Telefon: 07224 2922

Fax: 07224 656303

E-Mail: ortsverwaltung.hoerden@rat-gaggenau.de

Landstraße 43

REDAKTIONSSCHLUSS BEACHTEN

Bitte denken Sie an die rechtzeitige Übermittlung Ihrer Textbeiträge.

VEREINE HÖRDEN

Fanfarenzug Hörtelsteiner Herolde

Proben

Musikproben finden immer mittwochs um 19.30 Uhr in der Flößerhalle in Hörd statt.

Die Tanzproben der Majorettes finden statt: Lucky Girlies (6 bis 13 Jahre) mittwochs 18.30 bis 19.30 Uhr im Proberaum der Flößerhalle; Lucky Ladies (ab 14 Jahren) montags 19.30 bis 21.30 Uhr in der Traischbachhalle Gaggenau. Gäste und interessierte Musiker oder Tänzer sind jederzeit willkommen. Kontakt: hallo@fanfarenzug-hoerden.de, Tel. 07224 9969656.

Fürig Barthel Hörden

Erfolgreiche Kampagne / Vorschau 50. Jubiläum

Die Fürig Barthel können in dieser Saison auf eine erfolgreiche Kampagne zurückblicken. In der Summe wurde an 11 Umzügen teilgenommen. Der am weitesten entfernte Umzug in diesem Jahr lag bei Titisee-Neustadt. In unseren Nachbargemeinden Gernsbach und Bad Rotenfels waren wir mit jeweils über 90 Barthels auf den Straßen aktiv dabei. Hier können Jung und Alt gemeinsam unterwegs und beisammen sein. Unsere neun Jungbarthels Hannah, Nele, Jule, Paula, David, James, Lias, Luis und Sven haben die ihnen gestellte Taufaufgabe mit Bravour gemeistert und sind somit nun vollumfänglich ein richtiger Fürig Barthel. Im kommenden Jahr feiern die Fürig Barthel ihren 50. Geburtstag. Dieses Fest wird gebührend am 24. Januar 2026 gefeiert, dann wieder mit einem Dämmerungsumzug sowie Hallenfest mit Narrendorf.



Die Fürig Barthel. Foto: privat

FV Hörden



Sieg im Renndorf

FV Iffezheim – FV Hörden 0:2 (0:2). Der stark ersatzgeschwächte FV Hörden überraschte angenehm mit 2:0 beim favorisierten FV Iffezheim und startete damit erfolgreich in das Punktspieljahr 2025. Torschützen bei der diszipliniert, kämpferisch und in der 1. Halbzeit äußerst effizient auftretenden Dannenmaier/Rothberger-Truppe waren Ibrahima Kourouma in der 3. Minute nach einem guten Steckpass von Max Gretschel, sowie Jannik Wieland nach 36 Minuten als er von Ibrahima Kourouma perfekt in Szene gesetzt wurde. Die Führung hatte sogar noch deutlicher sein können, doch der Unparteiische verweigerte der jungen Hördener Truppe nach 35 Minuten einen klaren Handelfmeter. Kritische Momente hatte der FVH nur kurz vor dem Pausenpfiff und in der Anfangsphase der 2. Halbzeit zu überstehen, doch Keeper Luca Zeman war ein großer Rückhalt und parierte nach 44 Minuten sogar einen Foulelfmeter der Hausherren. Diese drückten zwar in der 2. Halbzeit den FVH immer mehr in die Defensive, doch klare Torchancen konnten sich die Hausherren nicht erspielen. Die junge FVH-Mannschaft konnte sich in der 2. Halbzeit offensiv nicht mehr richtig in Szene setzen, weil die Hausherren im Mittelfeld jetzt Vorteile besaßen und bei einigen FVH-Akteuren sich die Abspielfehler häuften. Nach einigen Wacklern nach der Halbzeitpause stand die FVH-Abwehr aber mit fortschreitender Spieldauer immer sicherer und ließ defensiv nichts mehr anbrennen. Mit dem am Ende verdienten Auswärtssieg sicherte sich der FVH drei wichtige Punkte und sprang damit auf den 6. Tabellenplatz. Am So., 16. März, 15 Uhr, empfängt der FVH im heimischen Esselstadion den FV Baden-Oos und will sich für die unnötige Vorrundenniederlage revanchieren. Die FVH-Reserve verlor unglücklich das Vorspiel mit 0:1. Das Tor der Hausherren fiel in der 90. Minute. Gegen die Ooser Reserve sollte die Truppe am So., 13 Uhr, wieder dreifach punkten.

Gesangverein Freundschaft Konkordia Hörden

Kuchenverkauf am Josef-Treff

Der Gesangverein Freundschaft Konkordia Hörden verkauft am Sa., 22. März, von 8.30 bis ca. 13 Uhr leckere selbst gebackene Kuchen und Torten am Josef-Treff in Gaggenau. Wir freuen uns über die Unterstützung durch die Bevölkerung.

Musikverein Hörden

Altpapiersammlung

Im April führt der Musikverein Hörden wieder eine Altpapiersammlung durch. Eine weitere planen wir für den Herbst ein. Die genauen Termine werden an dieser Stelle noch bekannt gegeben.

Narrenzunft Schmalzloch Hörden

Dritte Qualifikation

Riesige Freude bei der Narrenzunft „Schmalzloch“ Hörden: Die Tanzgarde wird bei den Süddeutschen Meisterschaften am Sa., 22. und So., 23. März in Saarbrücken dreimal am Start sein. Die Junioren, die Murgperlen, belegten beim letzten bundesoffenen Qualifikationsturnier des Bund Deutscher Karneval im saarländischen Völklingen den dritten Platz im Schautanz und holten sich gleichzeitig verdientermaßen die Fahrkarte für das deutsche Halbfinale. Der Tanz „Komm mit in unsere Welt“ wird in der Saarlandhalle ebenso auf der Bühne stehen, wie die Tänze der Murgspatzen. Diese hatten sich bekanntlich bereits im Marschtanz und im Schautanz für das Halbfinale qualifiziert. In Völklingen belegten die „Spatzen“ als Stinktiere den zweiten Platz und können sich Hoffnungen auf eine Finalteilnahme machen. Die Deutsche Meisterschaft findet am Sa., 29. und So., 30. März in Hannover statt. Die Flößergarde kam mit „Von der Muße geküsst“ auf Rang 10. Alle drei Gruppen zeigten im Marschtanz weitere Leistungssteigerungen. Die „Spatzen“ verfehlten das Treppchen und landeten auf Platz vier. Die „Perlen“ belegten den elften Rang und die „Flößer“ wurden 13. Neueinsteiger sind bei der Tanzgarde im Übrigen willkommen. Am Sa., 12. Apr., gibt es in der Flößerhalle ein Schnuppertraining für alle Gruppen. Die Zeiten: Minis (4 bis 5 Jahre) von 9.30 bis 10.30 Uhr, Küken und Spatzen (6 bis 10 Jahre) von 10.45 bis 12.15 Uhr, Perlen (11 bis 14 Jahre) von 13 bis 14.30 Uhr und die Flößer (ab 15 Jahre) von 14.45 bis 16.15 Uhr. Eltern dürfen gerne mitkommen und zusehen. Die Trainerinnen der Tanzgarde stehen für alle Fragen bereit. Wer an diesem Tag der Offenen Tür keine Zeit hat, kann auch gerne im ganzjährig stattfindenden Training vorbeischaun. Los geht's am Di., 15. April. Küken (6 Jahre) 17 bis 18.30 Uhr in der Flößerhalle. Spatzen (7 bis 10 Jahre) 17 bis 19 Uhr in der Flößerhalle, Perlen (11 bis 14 Jahre) 18 bis 20 Uhr in der Grundschule. Flößer (ab 15 Jahren) 20 bis 22 Uhr in der Flößerhalle. Die Minis (4 bis 5 Jahre) starten am Fr., 25. Apr., von 17 bis 18.30 Uhr in der Grundschule. Alle Infos und die Kontaktdaten gibt es unter www.schmalzloch.de.



Die Murgperlen der Narrenzunft „Schmalzloch“ Hörden haben sich für die Süddeutschen Meisterschaften in Saarbrücken qualifiziert.

Foto: Laetitia Müller

SONSTIGES HÖRDEN

Museum Haus Kast

Sonntags geöffnet von 14 bis 17 Uhr. Während den Schulferien bleibt das Museum geschlossen. Führungen sind nach Vereinbarung möglich. Kontakt: Tel. 07224 656302, Mail: hoerden@verein-fuer-heimatgeschichte-gaggenau-hoerden.de

MICHELBACH



ORTSVERWALTUNG MICHELBACH

Ortsvorsteher: Jan Stenger

Sprechstunde bei Ortsvorsteher Stenger nach telefonischer Vereinbarung.

Termine können unter Tel. 0162 2648130 vereinbart werden.

E-Mail: ortsverwaltung.michelbach@rat-gaggenau.de

KIRCHL. NACHRICHTEN MICHELBACH

Fastenessen in Michelbach

Die Ministranten von St. Michael bereiten wieder eine leckere Kartoffel-Gemüsesuppe zu. Dazu gibt es verschiedene Apfelkuchen und Brot. Termin: zweiter Fastensonntag, 16. März im Pfarrsaal unter dem Kindergarten. Beginn nach dem Sonntagsgottesdienst, der um 11 Uhr in der Pfarrkirche St. Michael beginnt. Eingeladen sind nicht nur die Gottesdienstbesucher, sondern alle, welche an diesem Tag mal nicht kochen möchten. Die Ministranten freuen sich über regen Besuch.

VEREINE MICHELBACH

Förderverein Michelbacher Hirtenhaus

Jahreshauptversammlung

Der Förderverein Michelbacher Hirtenhaus lädt am Mi., 26. März, alle Mitglieder zur Jahreshauptversammlung ein, Beginn ist um 19 Uhr im Hirtenhaus. Neben den obligatorischen Tagesordnungspunkten - Begrüßung, Totenehrung, Rechenschaftsberichte der ersten Vorsitzenden und der Kassiererin und Bericht der Kassenprüfer sowie Entlastung des Vorstandes und Wahl der Kassenprüfer - steht in diesem Jahr die Verabschiedung der überarbeiteten Satzung (Stand März 2025) auf dem Plan. Den persönlichen Einladungen wurde eine Entwurfskopie zur Ansicht beigelegt. Schwerpunkte der Aktualisierung sind die Konkretisierung des Satzungszweckes unter besonderer Berücksichtigung der Gemeinnützigkeit, Anpassung an seit der Gründung veränderte Arbeitsweisen in Verein und Vorstand und die redaktionelle Bearbeitung des Textes. Der Ausblick auf 2025 mit Veranstaltungen, Investitionen und neuen Ideen lädt ein zum Mitmachen und Dabeisein. Zum Punkt Verschiedenes können Anträge in schriftlicher Form bis 19. März beim Vorstand unter hirtenhaus.michelbach@gmail.com eingereicht bzw. auch direkt in der Jahreshauptversammlung zur Beratung und Beschlussfassung zugelassen werden. Im Anschluss besteht wie immer die Möglichkeit, zu einem persönlichen Austausch mit dem Vorstand und im Kreise der Mitglieder im Hirtenhaus zu verweilen. Der Vorstand würde sich freuen, wenn seine Arbeit durch eine umfangreiche Teilnahme der Mitglieder wertgeschätzt und unterstützt wird.



*Hirtenhaus im Winter.
Foto: Bildarchiv
Hirtenhaus*

Skiclub Michelbach

Jahreshauptversammlung 2025

Hiermit laden wir alle Mitglieder zur Jahreshauptversammlung 2025 ein. Die JHV findet am Do., 10. Apr., um 19 Uhr im Neben-



zimmer der Sportgaststätte Murgtalblick in Michelbach statt. Anträge von Mitgliedern für weitere Tagesordnungspunkte sind bis fünf Tage vor Beginn der Jahreshauptversammlung dem Vorstand schriftlich mit kurzer Begründung einzureichen. Bitte den Termin vormerken. Über eine große Teilnahme würden wir uns freuen. Das SpoGa-Team würde sich ebenfalls freuen, wenn wir im Rahmen der JHV, davor oder danach, noch etwas essen würden.

SV Michelbach

Klarer Auswärtssieg beim FV Sandweier

FV Sandweier - SV Michelbach 1:4 (0:2). Beim stark abstiegsbedrohtem FV Sandweier kam Michelbach um Trainer Joe Inci zu einem rundum verdienten 1:4 Auswärtssieg. Bereits in der 3. Minute leitete der bestens aufgelegte Madalin Livan den Torreigen ein, als er einen Flachschuss auf dem stark unebenen Stadionrasen zur 0:1 Führung einlochte. Im weiteren Verlauf verflachte das Spiel auf beiden Seiten. Es dauerte bis zur 23. Minute, als die Gastgeber mit einem Distanzschuss auf sich aufmerksam machen, welcher Schlussmann Philipp Inci glänzend zur Ecke leitete. Zum richtigen Zeitpunkt machte es Michelbach besser, als ein schöner Spielzug von Madalin Livan im Zentrum von Cemil Aslan sicher und ohne zu wackeln zur 0:2 Pausenführung vollendet wurde. Kurz nach der Halbzeitpause gab es einige Schreckminuten für Michelbach. Schlussmann und Kapitän Philipp Inci musste leider nach langer Verletzungspause das Spielfeld verlassen. Im weiteren Verlaufe versuchten die Einheimischen zwar den Anschluss zu erzielen, bissen sich aber durchweg in einer clever und seriös aufspielenden Michelbach Mannschaft fest, welche ihrerseits mehrmals vor dem Tor die endgültige Entscheidung verpasste. Es dauerte dann bis zur 84. Minute, als Livan einen weiteren Angriff sicher und punktgenau zum 0:3 vollendete. In der 87. Minute hätte der Unparteiische auf den Punkt für Michelbach zeigen müssen, wobei die Pfeife hierbei stumm blieb. Auch der Kölner Keller hatte in dieser Situation einen Auswärtstermin, sodass man lediglich anstatt eines Strafstoßes sich eine Gelb-Rote Karte wegen Meckern abholte. In der 89. Minute sahen die zahlreichen SVM-Fans einen erneuten Angriff über Kevin Schlindwein, welcher Livan zum 0:4 in der Box vollendete. In der Nachspielzeit hatten die Einheimischen Glück, als ein erneuter Michelbacher Sturm Lauf nicht mit der Roten Karte wegen Foulspiel des letzten Mannes bestraft wurde, sodass lediglich der 1:4 Ehrentreffer der Einheimischen in der 96. Minute den Schlusspunkt setzte.

FV Sandweier II - SV Michelbach II 0:1 (0:1). Tor für das SVM-Nachwuchsteam: Fitim Malaj.



*SVM um Tim Jäckle beim Auswärtsspiel in Sandweier siegreich.
Foto: Reiner Rieger*

Am So., 16. März, spielen die Aktiven gegen den FV Würmersheim 2. Spielbeginn im MURGTAL-Stadion ist um 15 Uhr. Das Nachwuchsteam spielt das Vorspiel um 13 Uhr gegen die 3. Mannschaft vom TUS Hügelsheim. Die SVM-Aktiven freuen sich auf zahlreichen Fanbesuch.

SV Michelbach, Abt. Fußballjugend



Jugendfußball in Michelbach

Jeden Mittwoch findet das Jugendtraining vom Sportverein in der Wiesentalhalle statt. Mädchen und Jungs im Alter von 9 bis 16 Jahren sind hierzu ab 16 bis 18.45 Uhr willkommen. Gruppe 1 beginnt um 16 bis 17.30 Uhr. Gruppe 2 von 17.30 bis 18.45 Uhr. Bitte neben der Sportbekleidung passende Turnschuhe und Getränke mitbringen. Weitere Infos gibt es über Sascha Krieg, Tel. 0176 80413072 oder online unter: www.sv-michelbach.de.

EINRICHTUNGEN MICHELBACH

Freiwillige Feuerwehr Michelbach

Altpapiersammlung in Michelbach

Die Freiwillige Feuerwehr Gaggenau Abt. Michelbach führt am Sa., 29. März, ihre diesjährige Altpapiersammlung im Dorf durch. Das Altpapier darf an diesem Tag ab 9 Uhr am Straßenrand bereitgestellt werden.

Kath. Kindergarten „St. Michael“

Rathausmacht zurückerobert

Am Aschermittwoch besuchten Ortsvorsteher Jan Stenger und Ortschaftsrat Uwe Rieger den Kindergarten, um sich ihren Rathaus Schlüssel wieder zurückzuholen. Die Kinder hatten am

Schmutzigen Donnerstag die Macht über das Rathaus übernommen, und nach Fasching war es an der Zeit, den Schlüssel wieder auszulösen. Zur Freude der Kinder gab es Seifenblasen und Gummibärchen. Über diese tolle Geste freuten sich alle Kinder und so überließ der Kindergarten dem Ortschaftsrat gerne wieder den Schlüssel. Alle Beteiligten waren sich einig, dass dies eine gelungene Aktion war, die mit Sicherheit nicht zum letzten Mal stattgefunden hat.



Das Rathaus gehört nach Fasching wieder dem Ortschaftsrat.

Foto: Kiga St. Michael

OBERWEIER



ORTSVERWALTUNG OBERWEIER

Sprechstunde am 19. März entfällt

Die Sprechstunde des Ortsvorstehers Michael Barth am Mittwoch, 19. März, in der Ortsverwaltung entfällt.

KIRCHL. NACHRICHTEN OBERWEIER

Seelsorgeteam

Pfarrer Ulrich Stoffers, Tel. 07222 4079919, ulrich.stoffers@kath-murgtal.de

Pfarrer Martin Sauer, Tel. 07222 159178 oder 0151 41612256, martin.sauer@kath-murgtal.de

Pater Nibin Varghese, Tel. 07222 53169 oder 0159 06435133, pater.nibin@kath-murgtal.de

Pastoralreferent Norbert Kasper, Tel. 07222 4079898 oder 0151 54184204, norbert.kasper@kath-murgtal.de

Pastoralreferent Daniel Meicher, Tel. 07222 4079927 oder 0176 84997115, daniel.meicher@kath-murgtal.de

Gemeindereferentin Nicole Schilz, Tel. 07222 159177 oder 0163 3682190, nicole.schilz@kath-murgtal.de

Pfarrer i.R. Gerhard Hemker, Tel. 07222 4089850, gerhard.hemker@kath-murgtal.de

Palmstraß-Lieferdienst

Jedes Jahr am Palmsonntag treffen Sie die Ministranten mit selbst gebundenen Palmsträußen vor dem Gottesdienst vor der Kirche in Muggensturm an. Dieses Jahr kommt der Palmstrauß mit unserem Lieferdienst auch direkt nach Oberweier. Dafür werden wir Minis die gesegneten Palmsträuße zu Ihnen bringen. Wir werden am Palmsonntag, 12. Apr., nach dem Gottesdienst zwischen 12 und 16 Uhr die Sträuße liefern.

Bei Interesse melden Sie sich gerne bis zum 4. April mit Angabe Ihrer Anschrift und der gewünschten Anzahl an Palmsträußchen bei uns. Vorbestellungen sind per E-Mail an minis.oberweier@kath-murgtal.de oder telefonisch unter 07222 409359 bei Alicia Braun möglich.

Materialspenden für Palmsträuße

Um prächtige Palmsträuße binden zu können, sind wir auf entsprechende Materialspenden angewiesen. Grünspenden wie Thuja, Buchs, Kirschlorbeer, Grünholz und Rotholz sind willkommen. Gerne holen wir das Grünmaterial am Fr., 11. Apr., bei Ihnen ab. Wir bitten Sie, die Grünspenden ab 14.30 Uhr gut sichtbar vor die Haustür oder in die Hofeinfahrt zu legen, sodass wir diese mitnehmen können.

Bitte melden Sie sich hierfür bis zum 4. April telefonisch bei Alicia Braun unter 07222 409359 oder unter folgender E-Mail-Adresse: minis.oberweier@kath-murgtal.de. Wir freuen uns, wenn Sie unsere Arbeit unterstützen.

VEREINE OBERWEIER

FC Keschte-Igel Oberweier

Wanderung zu den Wildbienen und Lurchen

Am Sa., 15. März, veranstaltet der FC Keschte-Igel (Abteilung Natur und Umwelt) wieder eine Wanderung. Wir gehen in die Streuobstwiesen und beobachten die Mauerbienen bei der Paarung. Im Anschluss geht es weiter in Richtung Eichelberg. Dort werden wir verschiedene Kleingewässer aufsuchen und nach Amphibien wie Frosch, Kröte, Molch oder Feuersalamander Ausschau halten. Immer wieder werden kurze Pausen gemacht. Dabei erhalten die Teilnehmer Informationen rund um die entdeckten Tiere. Treffpunkt ist um 14 Uhr auf dem Friedhofsparkplatz in Oberweier. Die Tour dauert ca. 2,5 bis 3 Stunden. Es sind alle Naturbegeisterten zu dieser Wanderung eingeladen, man muss kein Mitglied im Verein sein. Die Teilnahme an der Wanderung ist kostenlos. Bei Interesse anmelden unter Tel. 0157 34762365, Christian Barth.

Gesangverein Eintracht Oberweier

Jahreshauptversammlung



Bei einer Jahreshauptversammlung. Foto: Manfred Hörth

Am Mi., 9. Apr., findet die Jahreshauptversammlung des Gesangverein „Eintracht“ 1878 Gaggenau-Oberweier um 18 Uhr im Vereinsraum der Eichelberghalle Oberweier statt. Tagesordnung: 1. Begrüßung; 2. Totenehrung; 3. Bericht des Schriftführers; 4. Bericht des Kassiers; 5. Bericht der Kassenprüfer und Entlastung des Kassiers; 6. Wahl des Wahlleiters; 7. Entlastung der Verwaltung; 8. Neuwahlen; 9. Wahl der Kassenprüfer; 10. Anträge, 10.1 Antrag auf Satzungsneufassung; 11. Verschiedenes; 12. Ausblick. Alle Eh-

renmitglieder und Mitglieder sind hierzu eingeladen. Anträge zum Punkt 11. der Tagesordnung können bis zum 2. April schriftlich bei Isabelle Braun, Am Pfarrgarten 17, 76571 Gaggenau oder per Mail: info@gesangverein-gaggenau-oberweier.de, eingereicht werden.

Obst- und Gartenbauverein Oberweier

Papiersammelaktion im April

Am Sa., 12. Apr., soll die nächste große Sammelaktion für Altpapier in Oberweier stattfinden. Die Vorstandschaft des Obst- und Gartenbauvereins möchte diese wieder als Event für die Schulkinder des Ortes organisieren. Dazu möchten wir die Einwohner Oberweiers auffordern, ihre alten Zeitungen und Zeitschriften gebündelt für diesen Termin zu sammeln. Auch alte aussortierte Bücher, Kataloge und Werbeprospekte können gerne dazu abgegeben werden. Das Altpapier wird wahlweise am Termin vor Ort von den Sammeltrupps abgeholt bzw. kann am Container selbst abgegeben werden. Genauere Infos erfolgen zeitnah.

Verein für musikalische Jugendausbildung Oberweier

Eltern-Kind-Musik in Oberweier

Schon die Kleinsten haben Freude am Singen, Tanzen und einfachen Musizieren in der Gruppe. Zusammen mit Mama, Papa, Oma oder Opa macht das Ganze noch mehr Spaß. Nach langer Suche nach einer Ausbilderin für unsere Eltern-Kind-Musik können wir ab April endlich Kurse für Kinder zwischen 0 bis 18 Monaten und 18 Monaten bis 4 Jahren anbieten. Nach jeweils einer Schnupperstunde starten wir in die regulären Kurse, die Schnupperstunde und der erste Kurs werden kostenlos als Testphase angeboten, nur das Unterrichtsmaterial muss gekauft werden. Alter: 0 bis 18 Monate - Kurstag: Donnerstag, 10 bis 10.30 Uhr, Schnupperstunde: 10. Apr., Kursbeginn: 8. Mai, acht Einheiten; Alter: 18 Monate bis 4 Jahre - Kurstag: Mittwoch, 15.30 bis 16.15 Uhr, Schnupperstunde: 9. Apr., Kursbeginn: 30. Apr., sechs Einheiten. Der Kurseinstieg ist jederzeit möglich. Für den Kurs 0 bis 18 Monate sind noch wenige Plätze frei, der Kurs 18 Monate bis 4 Jahre ist aktuell voll. Meldet euch bei Interesse gerne bei uns für weitere Informationen, auch für den 18 Monate bis 4 Jahre Kurs, sollten Plätze frei werden, werden gerne weitere Interessenten berücksichtigt. Kontakt: jugendausbildung@mvoberweier.de.

SELBACH



AKTUELLES SELBACH

Halbseitige Sperrung in Selbach

Ab **Do., 13. März**, muss ein Teilbereich der Straße Im Brunnenrain im Bereich des Anwesens Nr. 15 voraussichtlich bis Mitte Juni für den Durchgangsverkehr halbseitig gesperrt werden. Die Stadtverwaltung teilt mit, dass in Höhe des Anwesens ein Baukran aufgestellt wird.

ORTSVERWALTUNG SELBACH

Ortsvorsteher: Michael Schiel

Sprechzeiten: Donnerstag von 9 bis 12 Uhr und 16 bis 18 Uhr
Telefon: 07225 76390, Fax: 07225 1839032
E-Mail: ortsverwaltung.selbach@rat-gaggenau.de
Brunnenstraße 51

VEREINE SELBACH

Turnerbund Selbach



Jahreshauptversammlung mit Neuwahlen

Die Jahreshauptversammlung des Turnerbundes Selbach findet am Fr., 21. März, um 19.30 Uhr in der Siegfried-Hammer-Halle statt. Auf der Tagesordnung stehen u. a. die Neuwahlen, die Berichte des Vorsitzenden, der Kassiererin und der Abteilungen. Anträge und Wünsche zur Tagesordnung sind bis spätestens 20. März schriftlich beim Vorsitzenden Patrick Schardt einzureichen. Alle Ehrenmitglieder, Mitglieder und auch Aktive sind eingeladen.

Kuchenverkauf der Selbacher Turnkoblde

Die Faschingsabteilung „Selbacher Turnkoblde“ veranstaltet am Sa., 29. März, in Ottenau auf dem Parkplatz der Metzgerei Krug ab 8 Uhr morgens einen Kuchenverkauf. Wir freuen uns über euer Kommen.

SULZBACH



AKTUELLES SULZBACH

Vollsperrung wegen Bauarbeiten in der Ottenauer Straße

In der Ottenauer Straße finden im Bereich des Anwesens Herrenwiesenstraße 2 ab Mo., 17. März, Bauarbeiten am Gehweg und auf der Straße statt. Geplant sind Aufgrabungsarbeiten für einen Hausanschluss für das Haus 2a, die in der Ottenauer Straße stattfinden. Dazu muss ein Straßenabschnitt auf Seite der Hausnummern Neue Straße 1 und Herrenwiesenstraße 2 bis Ende März voll gesperrt werden. Für Anlieger ist bis zur Baustelle eine freie Zufahrt möglich. Eine Umleitungsstrecke ist ausgeschildert.



Vollsperrung wegen Arbeiten für einen Hausanschluss.

Foto: Google Maps

Öffentliche Sitzung des Ortschaftsrates Sulzbach

Am Di., 18. März, 19 Uhr, findet eine öffentliche Sitzung des Ortschaftsrates Sulzbach statt. Die Sitzung findet statt: Rathaus Sulzbach, Dorfstr. 88, 76571 Gaggenau. Die Bevölkerung ist hierzu freundlich eingeladen. Tagesordnung: 1. Bekanntgaben; 2. Anfragen der Ortschaftsräte; 3. Einwohnerfragestunde. Die Sitzungsunterlagen sind im Bürgerinfoportal Session Net der Stadt Gaggenau abrufbar. <https://gaggenau-sitzungsdienst.komm.one/bi/info.asp>

ORTSVERWALTUNG SULZBACH

Ortsvorsteherin: Josefa Hofmann

Sprechstunden bei Ortsvorsteherin Josefa Hofmann nach telefonischer Vereinbarung.

Termine können unter Tel. 0160 4894995 vereinbart werden.

E-Mail: ortsverwaltung.sulzbach@rat-gaggenau.de

VEREINE SULZBACH

MGV Sängerbund Sulzbach

Altpapiersammlung

Ende April / Anfang Mai führt der Sängerbund eine Altpapiersammlung durch. Die Bevölkerung wird gebeten, anfallendes Papier zu sammeln. Weiter Informationen unter www.mgv-saengerbund-sulzbach.de.



Mehr von

Deinem Verein auf

NUSSBAUM.de

Musikverein Sulzbach

Matinee „Querbeet“

Am So., 16. März, laden wir Sie in die Turnhalle Sulzbach ein, um mit uns den nahenden Frühling zu begrüßen. Mit unserer Matinee „Querbeet“ geht es querbeet, locker und luftig durch die Welt der Musik. Bei freiem Eintritt starten Sie mit uns in entspannter Atmosphäre in einen schönen Tag. Einlass 10.30 Uhr, Beginn 11 Uhr. Wir freuen uns auf Sie. Weitere Infos unter: www.mvsulzbach.de.

Jahreshauptversammlung

Am Fr., 11. Apr., findet um 19 Uhr die diesjährige Jahreshauptversammlung im Vereinsheim Sulzbach statt. Hierzu sind alle Mitglieder eingeladen. Als Tagesordnung gelten u. a. Entlastungen sowie Neuwahlen, Berichterstattungen verschiedener Ämter, Ehrungen für lange Verdienste sowie die Totenehrung. Die gesamte Tagesordnung kann bei der Vorstandschaft angefragt oder unter: www.mvsulzbach.de eingesehen werden. Anträge / Anliegen können bis 6. April beim Vorstand Thorsten Riedinger eingereicht werden.

Obst- und Gartenbauverein Sulzbach

Osterbrunnen

Auch in diesem Jahr möchte der OGV den Sulzbacher Ortsbrunnen wieder festlich schmücken. Bereits seit 2011 wird der Brunnen jedes Jahr kurz vor Ostern zum Osterbrunnen. Hierbei können Helfer aus jeder Altersklasse mithelfen. Geziert wird am 9./10. April je nach Wetterlage. Neben Helfern freut sich der OGV auch über Schnittgut. Bevorzugt sind Thuja, Tanne oder auch Eibe. Wer Schnittgut hat oder aktiv mithelfen möchte, kann sich gerne bei Ulrike Seitz unter Tel. 07225 3614 melden, sie hat dann auch die weiteren Detailinformationen.



 Jetzt Projekt einstellen

gemeinsamhelfen.de

**Tu Gutes –
wir sprechen darüber**

gemeinsamhelfen.de ist die neue Spendenplattform für weite Teile Baden-Württembergs. Nutzen Sie dieses kostenlose und unverbindliche Angebot für Ihren Verein!



NUSSBAUM

www.nussbaum-medien.de